

ROCKSHOX

SUPER
DELUXE

2023+
Super Deluxe



WARTUNGSANLEITUNG



SICHERHEIT ZUERST!

Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit. Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox-Produkte warten.

Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Dämpfer, Sattelstütze). Wenn Sie keine geeignete Schutzbrille tragen, besteht die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN.

Wartung von RockShox-Produkten

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie Spezialwerkzeug und spezielle Schmiermittel/Flüssigkeiten. Wenn die Verfahren in dieser Wartungsanleitung nicht ausgeführt werden, kann die Komponente beschädigt werden und es erlischt die Garantie.

Auf www.sram.com/service finden Sie den neusten *RockShox-Ersatzteilkatalog* und aktuelle technische Informationen. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.



Hinweise zum Recycling und Umweltschutz finden Sie auf www.sram.com/en/company/about/environmental-policy-and-recycling.

Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen

SICHERHEITSHINWEISE

Um schwere und tödliche Verletzungen zu vermeiden, MÜSSEN Sie die Sicherheitshinweise in diesem Dokument verstehen und befolgen.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Dämpfer, Sattelstütze).

Versuchen Sie NICHT, ein Federungsprodukt zu zerlegen, bevor der Druck vollständig aus dem Produkt abgelassen wurde. Befolgen Sie die Verfahren zum Ablassen von Druck und entfernen Sie das Luftventil wie angewiesen, bevor Sie beginnen, ein Federungsprodukt zu zerlegen.

Wenn Sie ein Federungsprodukt warten, halten Sie die Augen, das Gesicht und den Körper von Teilen und Schmiermitteln fern, die plötzlich unter hohem Druck herausgeschleudert werden oder herausspritzen könnten. Richten Sie NIEMALS ein unter Druck stehendes Teil auf eine Person.

Versuchen Sie nicht, montierte Federungsprodukte einzustechen, zu zerdrücken oder zu verbrennen.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden.

Um zu verhindern, dass sich Teile lösen, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen.

Sicherungsringe müssen vollständig in der Sicherungsringnut sitzen. Vergewissern Sie sich nach dem Einbau, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsringnut sitzt.

Verwenden Sie keinen Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts führen können.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

⚠️ WARNUNG

Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel nicht verschlucken. Bei Verschlucken kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel verschluckt wurde.

⚠️ VORSICHT

Federungsprodukte können Schmiermittel enthalten, die Hautreizungen verursachen können. Tragen Sie stets Nitril-Handschuhe, wenn Sie Federungsprodukte warten. Wenn Sie Ihre Haut nicht ordnungsgemäß schützen, kann es zu Hautreizungen kommen. Wenn Ihre Haut durch Federungsöl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel und/oder Reinigungsmittel angegriffen ist, suchen Sie einen Arzt auf.

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Gehen Sie beim Arbeiten mit scharfen Werkzeugen und Teilen vorsichtig vor. Verwenden Sie niemals mit Öl und/oder Fett überzogene scharfe Werkzeuge. Entfernen Sie jegliches Öl und/oder Fett von Ihren Händen, Handschuhen und Werkzeugen, bevor Sie mit scharfen Werkzeugen oder Teilen arbeiten. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um auslaufende oder verschüttete Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

INHALT

WARTUNG VON ROCKSHOX-PRODUKTEN	3
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND WARNHINWEISE FÜR DIE ARBEIT AN FEDERUNGEN	3
VERFAHREN ZUR VORBEREITUNG DER TEILE UND WARTUNG	5
VORBEREITUNG DER TEILE	5
WARTUNGSVERFAHREN	5
IDENTIFIZIERUNG DES MODELLCODES.....	6
GARANTIE UND MARKEN	6
EMPFOHLENE WARTUNGSINTERVALLE	7
EINSTELLUNGEN NOTIEREN	7
ANZUGSMOMENTE.....	7
TEILE, WERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN – DETAILLIERTE AUFSTELLUNG	8
EXPLOSIONSZEICHNUNG	9
2025+ (C2) SUPER DELUXE ULTIMATE RC2T (RS-SDLX-ULT-C2)	9
2025+ (C2) SUPER DELUXE SELECT+ RCT (RS-SDLX-SELP-C2).....	10
2025+ (C2) SUPER DELUXE SELECT RT (RS-SDLX-SEL-C2).....	11
2025+ (C2) SUPER DELUXE BASE R (RS-SDLX-BSE-C2).....	12
2023–2024 (C1) SUPER DELUXE ULTIMATE DH RC2 (RS-SDLX-ULDH-C1).....	13
2023–2024 (C1) SUPER DELUXE ULTIMATE RC2T (RS-SDLX-ULT-C1).....	14
2023–2024 (C1) SUPER DELUXE ULTIMATE RC2T AIRWIZ (RS-SDLX-ULT-C1).....	15
2023–2024 (C1) SUPER DELUXE SELECT+ RT (RS-SDLX-SELP-C1).....	16
2023–2024 (C1) SUPER DELUXE SELECT R (RS-SDLX-SEL-C1)	17
SUPER DELUXE (C1-C2) - LINEAR XL-LUFTKAMMER (OPTIONALES UPGRADE).....	18
WARTUNG DES DÄMPFERAUGES – STANDARDAUGE	19
AUSBAU DES BEFESTIGUNGSMATERIALS (WARTUNG UND OPTIONALER EINBAU DES LAGERADAPTERS).....	19
AUSBAU DER AUGENBUCHSE.....	22
EINBAU DER BUCHSEN	24
GRÖSSENANPASSUNG DER AUGENBUCHSE	25
WARTUNG DES DÄMPFERAUGES – LAGERADAPTER (23 MM)	27
AUSBAU DER LAGERADAPTER.....	27
WARTUNG DES DÄMPFERAUGES – LAGERAUGENBEFESTIGUNG	29
AUSBAU DER LAGER	29
EINBAU DES LAGERS – FÜHRUNGSSTANGENAUGE	31
LAGERAUGENBEFESTIGUNG – AUSTAUSCH	35
WARTUNG DES SUPER DELUXE-DÄMPFERS	36
50/200-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DER LUFTKAMMER – AUSBAU.....	37
BOTTOMLESS TOKENS UND FEDERWEGBEGRENZER	41
WARTUNG DER LUFTKAMMER	44
LINEAR XL-LUFTKAMMER – WARTUNG UND ABSTIMMUNG DER ÄUSSEREN HÜLSE.....	48
50-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DER DICHTKOPF/LUFTKOLBEN-BAUGRUPPE	53
200-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DES IFP-AUSGLEICHSBEHÄLTERS.....	54
WARTUNG DES DÄMPFERKÖRPERS.....	58
UPGRADE (OPTIONAL) AUF SUPER DELUXE C2 ULTIMATE RC2T AUSGLEICHSBEHÄLTER.....	63
WARTUNG DER LUFTKOLBEN/DICHTKOPF-BAUGRUPPE	67
WARTUNG DES HINTERBAUDÄMPFERS – MONTAGE.....	69
MONTAGE UND ENTLÜFTEN DES DÄMPFERS.....	72
50/200-STUNDEN-WARTUNG	
EINBAU DER LUFTKAMMER	84
WARTUNG DES DÄMPFERAUGES – STANDARDAUGE	88
MONTAGE DER BEFESTIGUNGSTEILE	88
UPGRADE (OPTIONAL) – STANDARDAUGE AM LAGERADAPTER (23 MM)	91
EINBAU DES LAGERADAPTERS.....	91
LAGERAUGENBEFESTIGUNG	97
EINBAU DER LAGERBEFESTIGUNG	97
EINBAU UND EINSTELLUNG DES DÄMPFERS	98

Vorbereitung der Teile

Bauen Sie die Komponente vor der Wartung vom Fahrrad ab.

Trennen und entfernen Sie gegebenenfalls den Fernbedienungszug oder die Hydraulikleitung von der Gabel oder dem Hinterbaudämpfer. Weitere Informationen zu RockShox-Fernbedienungen finden Sie in den Bedienungsanleitungen auf www.sram.com/service.

Säubern Sie die Außenflächen des Produkts mit milder Seife und Wasser, um eine Verschmutzung von inneren Dichtflächen zu vermeiden.

Wartungsverfahren

Sofern nicht anders angegeben, sind während der Wartung die folgenden Verfahren durchzuführen.

Säubern Sie das Teil mit RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol und einem sauberen, fusselfreien Werkstatdtuch. Wickeln Sie für schwer zugängliche Stellen (z. B. Standrohr, Tauchrohr) ein sauberes, fusselfreies Werkstatdtuch um einen Stab (nicht aus Metall!), um die Teile von innen zu säubern.

Säubern Sie die Dichtfläche des Teils und überprüfen Sie sie auf Kratzer.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Verwenden Sie KEINEN Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts sowie zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können.



Ersetzen Sie den O-Ring oder die Dichtung durch ein neues Teil aus dem Wartungssatz. Entfernen Sie den O-Ring oder die Dichtung mit den Fingern oder einem Dorn.

Geben Sie Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

HINWEIS

Achten Sie darauf, bei der Wartung des Produkts keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen. Wenn Sie ein beschädigtes Teil ersetzen müssen, sehen Sie im RockShox-Ersatzteilkatalog nach.



Verwenden Sie zum Einspannen von Teilen einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium.

Ziehen Sie das Teil mit einem Drehmomentschlüssel auf den im roten Balken angegebenen Wert fest. Wenn Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem Hahnenfuß-Steckschlüssel verwenden, bringen Sie den Hahnenfuß-Steckschlüssel im 90-Grad-Winkel am Drehmomentschlüssel an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Identifizierung des Modellcodes

Der Modellcode und die Spezifikationsdetails des Produkts können anhand der Seriennummer auf dem Produkt bestimmt werden. Modellcodes können genutzt werden, um den Produkttyp, den Namen der Produktserie, die Modellbezeichnung und die Produktversion für das jeweilige Produktionsmodelljahr zu bestimmen. Produktdetails können verwendet werden, um die Kompatibilität von Ersatzteilen, Wartungssätzen und Schmiermitteln zu bestimmen.

Beispiel für einen Modellcode: **RS-SDLX-ULT-C2**

RS = Produkttyp – **Rear Shock (Hinterbaudämpfer)**

SDLX = Plattform/Serie – **Super Deluxe**

ULT = Modell – **Ultimate**

C2 = Version – (**C** – dritte Generation, **2** – zweite Iteration)

Um den Modellcode zu ermitteln, suchen Sie nach der Seriennummer auf dem Produkt und geben Sie sie in das Feld **Search by Model Name or Serial Number** (Nach Modellbezeichnung oder Seriennummer suchen) auf www.sram.com/service ein.

Garantie und Marken

Informationen zur Garantie von SRAM finden Sie unter www.sram.com/warranty.

Informationen zu Marken von SRAM finden Sie unter www.sram.com/website-terms-of-use.

Empfohlene Wartungsintervalle

Um die maximale Leistung Ihres RockShox-Produkts aufrechtzuerhalten, ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Befolgen Sie diesen Wartungsplan und montieren Sie die im jeweiligen Wartungssatz für die nachstehend empfohlenen Wartungsintervalle enthaltenen Wartungsteile. Die Inhalte der Ersatzteilsätze und nähere Informationen zu den Teilen finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog* auf www.sram.com/service.

Intervall in Betriebsstunden	Wartung	Nutzen
Nach jeder Fahrt	Schmutz von Dämpferkörper und Abstreiferdichtung entfernen	Verlängert die Lebensdauer der Abstreiferdichtungen
		Minimiert Schäden am Dämpferkörper
		Minimiert die Verunreinigung der Luftkammer-Baugruppe
Alle 50 Stunden	Luftkammer-Baugruppe warten	Reduziert die Reibung
		Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten
Alle 200 Stunden	Dämpfer und Feder warten	Verlängert die Lebensdauer der Federung
		Stellt die Federleistung wieder her

Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um sich die Einstellungen Ihres Dämpfers zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können. Notieren Sie sich das Datum der Wartung, um den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.

Intervall in Betriebsstunden	Datum der Wartung	Luftdruck	Zugstufeneinstellung – Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.	Druckstufeneinstellung – Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Druckstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.	
				Highspeed-Druckstufe (HSC)	Lowspeed-Druckstufe (LSC)
50					
100					
150					
200					
400					

Anzugsmomente

Teil	Werkzeug	Drehmoment
Luftkammer an Führungsstangenaugen-Baugruppe	13-mm-Hahnenfußschlüssel (Standardauge)	10 N m
	29-mm-Hahnenfußschlüssel (Lagerauge)	
	54-mm-Hahnenfußschlüssel (Zapfenbefestigung)	
Entlüftungsschraube – Dämpferkörper	T10 TORX-Sechskantaufsatz	0,8 N•m
Entlüftungsschraube – Innerer Schwimmerkolben (IFP)	T10 TORX-Sechskantaufsatz	Festziehen, bis sich der IFP dreht
Schraube (x2) – Dämpferkörper-Lageraugen-Baugruppe an Dämpferkörper	3-mm-Sechskantaufsatz	6,2 N•m
Kolbenschraube an Dämpferführungsstange	12-mm-Stecknuss	6,2 N•m
Dämpferlageradapter	22-mm-Hahnenfußschlüssel	10 N•m
Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe an Dämpferkörper	34-mm-Hahnenfußschlüssel	28 N•m
Klemmschraube – Auslöseschwellen-Hebel (Select RT)	1,5-mm-Sechskantaufsatz	0,73 N•m
Klemmschraube – Auslöseschwellen-Hebel (Select+ RCT, Ultimate RC2T)	2-mm-Sechskantaufsatz	1,13 N•m

Teile

- 2023+ (Gen C) Super Deluxe-Wartungssatz – 50 oder 200 Stunden
- Buchsensatz für Hinterbaudämpferaugen (Standardaugen)
- Lagersatz für Dämpferaugen (Lageraugen – Befestigungsbaugruppe für Dämpferkörper-Lageraugen)
- Befestigungsbaugruppe für Dämpferkörper-Lageraugen (einschließlich Lager)
- Upgrade-Satz für Dämpferlageradapter – 8 x 30, 23 mm AD (Umrüstung von Standard-DU-Buchsen zu Lagern an 8 x 30-Rahmen), für 22-mm-Schraubenschlüssel – Deluxe, Super Deluxe B1+ (2023+), SIDLuxe A1+ (2021+)
- Upgrade-Satz (optional) – Super Deluxe C2 Ultimate RC2T Ausgleichsbehälter
- Luftkammer-Upgrade-Satz – Linear XL (beinhaltet Luftkammer, Volumendistanzstücke, Dichtungen, Fett, Öl und Aufkleber) – Deluxe Gen C+/Super Deluxe Select/Select+/Ultimate Gen C+ (passt nicht für FA) – (37,5–45 mm, 47,5–55 mm, 57,5–65 mm)

Sicherheit und Schutz

- Kittel/Schürze
- Saubere, fusselfreie Werkstatttücher
- Nitril-Handschuhe
- Ölauffangwanne
- Schutzbrille

Schmiermittel, Öle und Flüssigkeiten

- Maxima Extra 15w50-Federungsöl oder Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light
- Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl
- RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett
- RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol

RockShox-Werkzeuge

- RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Hinterbaudämpfer-Buchsen
- RockShox Luftventil-Adapter – Hinterbaudämpfer
- RockShox IFP Height Tool V2 – Super Deluxe/Super Deluxe Coil (00.4318.041.002)
- DU Größenanpasswerkzeug für Dämpferbuchsen 1/2" x 1/2" (zur Größenanpassung von Buchsen und Materialmontage) – RockShox
- RockShox IFP-Abzieher für Hinterbaudämpfer (00.4318.041.001)
- RockShox Schraubstockblöcke für Hinterbaudämpfer – 3 Löcher
- RockShox-Dämpferpumpe (max. 24,1 bar)
- RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug
- RockShox X Abbey Tools – Hahnenfußschlüssel für Zapfenbefestigung

Allgemeine Werkzeuge

- Verstellbarer Maulschlüssel (54 mm)
- Lagereinpresswerkzeug: 22 mm (AD) x 10 mm (ID) (nur Lagerauge)
- Lagerausschlagwerkzeug: 1/8"/3 mm (AD) – Ausbau des Lagerauges
- Schraubstock mit weichen Klemmbacken
- Hahnenfuß-Steckschlüssel: 22, 29, 34, 54 mm
- Pied à coulisse numérique
- Schlitzschraubendreher
- Hammer
- Sechskantaufsätze: 1,5, 2, 3 mm
- Inbusschlüssel: 1,5, 2, 3 mm
- Maulschlüssel: 13 (x2), 22, 29, 34, 54 mm
- Dorn (aus Metall und nicht aus Metall)
- Lineal oder Schiebelehre (metrisch)
- RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug
- Lagerausschlagwerkzeug mit kleinem Durchmesser (nur Lagerauge)
- Stecknuss: 12 mm
- Steckschlüssel
- Gummibandschlüssel (x2 – Linear XL-Luftkammer)
- Drehmomentschlüssel
- TORX-Steckschlüsselaufsatz: T10
- TORX-Schlüssel: T10

Verwenden Sie NUR RockShox-, SRAM- und Maxima-Federungsöle und Schmiermittel, sofern nicht anders angegeben. Die Verwendung anderer Öle und Schmiermittel kann die Dichtungen beschädigen und die Leistung einschränken.

HINWEIS

Verwenden Sie mit dem 2023+ (Gen C) Super Deluxe nur 2023+ (Gen C) Super Deluxe Ersatzteile und Wartungssätze.

Die Ersatzteile und Wartungssätze für den Super Deluxe der Modelljahre 2018–2022 (Gen A–B) sind mit dem 2023+ (Gen C) Super Deluxe NICHT kompatibel.

⚠️ WARNUNG

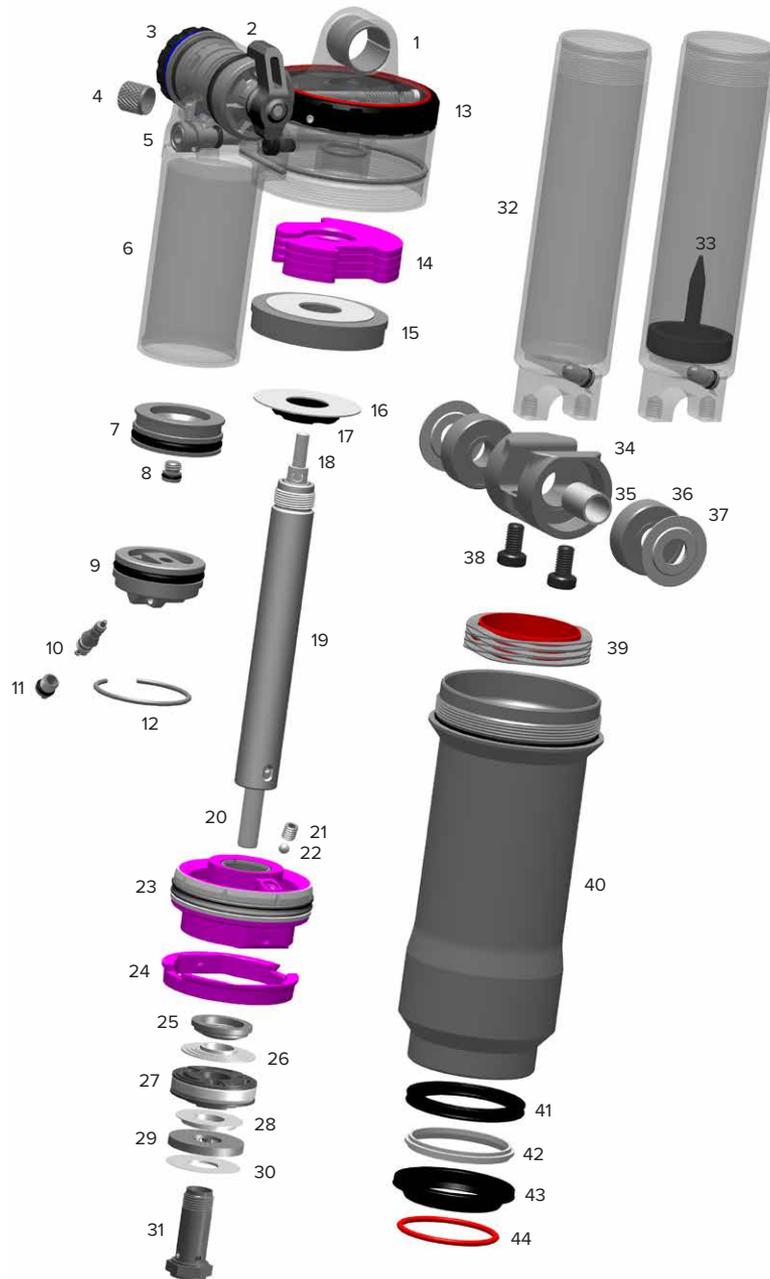
Lassen Sie vor der Zerlegung oder Wartung des Luftsystems die Luft aus allen Luftkammern ab und bauen Sie die Luftventileinsätze aus (sofern nicht anders angegeben).

Wenn der Dämpfer nicht vollständig ausfedert, versuchen Sie nicht, ihn selbst zu warten oder zu zerlegen. Andernfalls besteht die Gefahr von schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen.

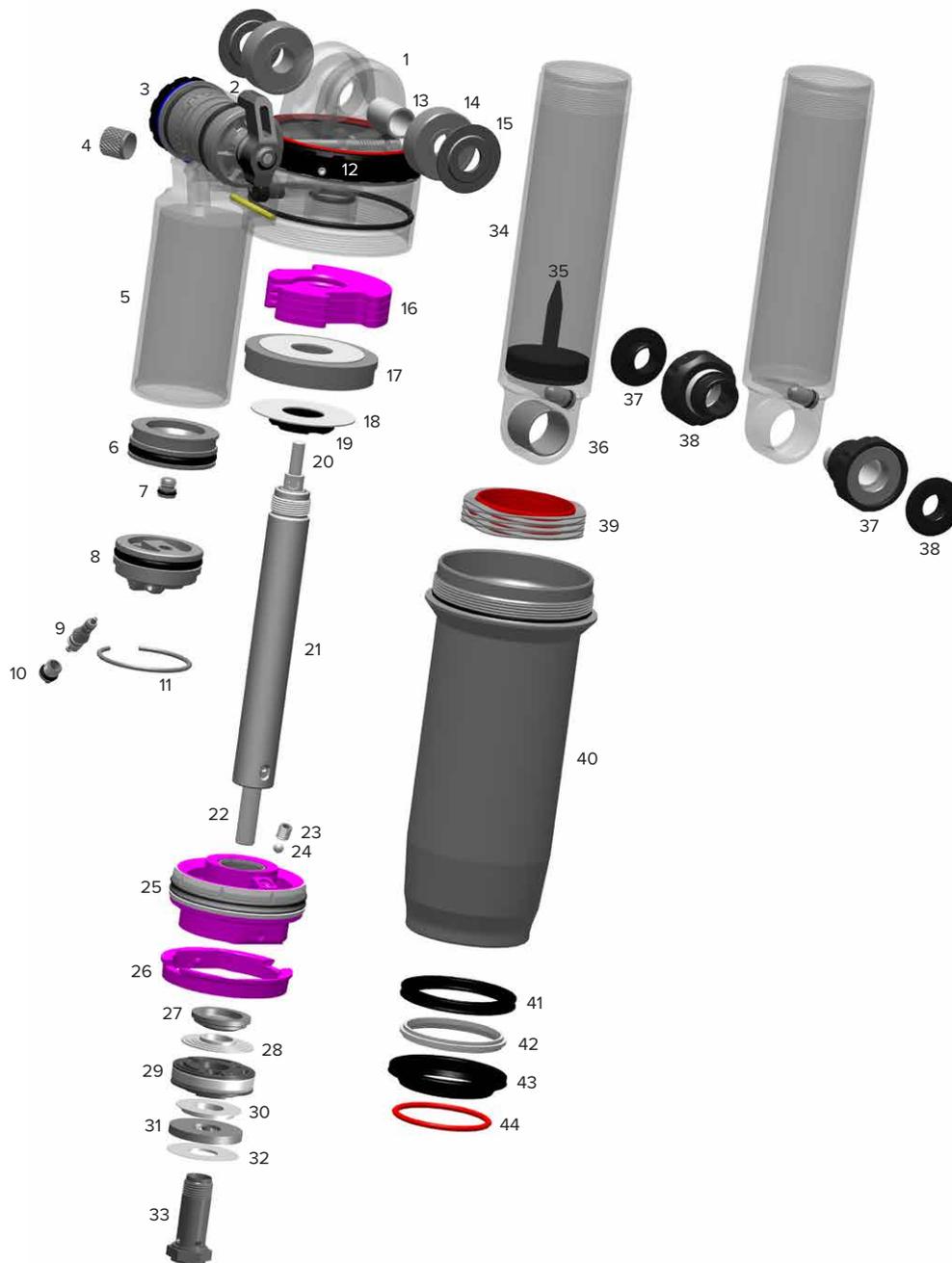
SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsfett und -öl arbeiten.

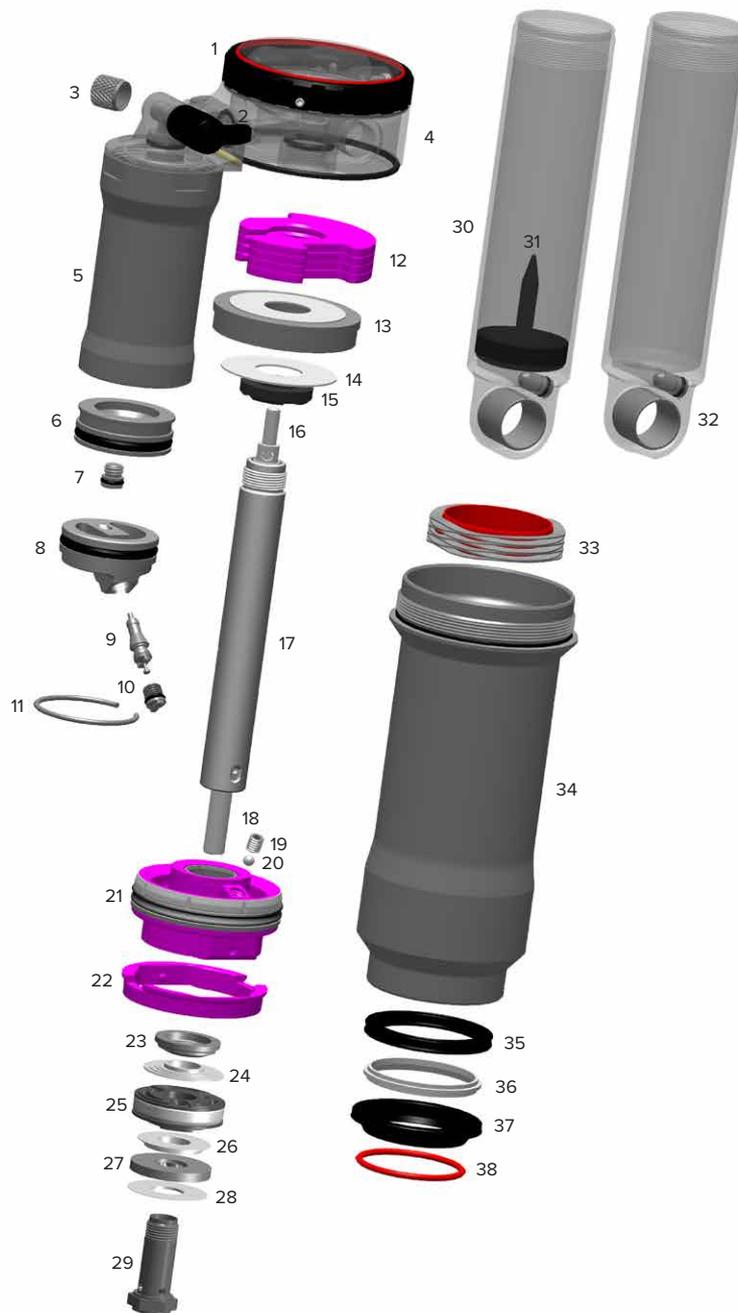
Stellen Sie unter dem Bereich, in dem Sie an dem Dämpfer arbeiten, eine Ölauffangwanne auf dem Boden.



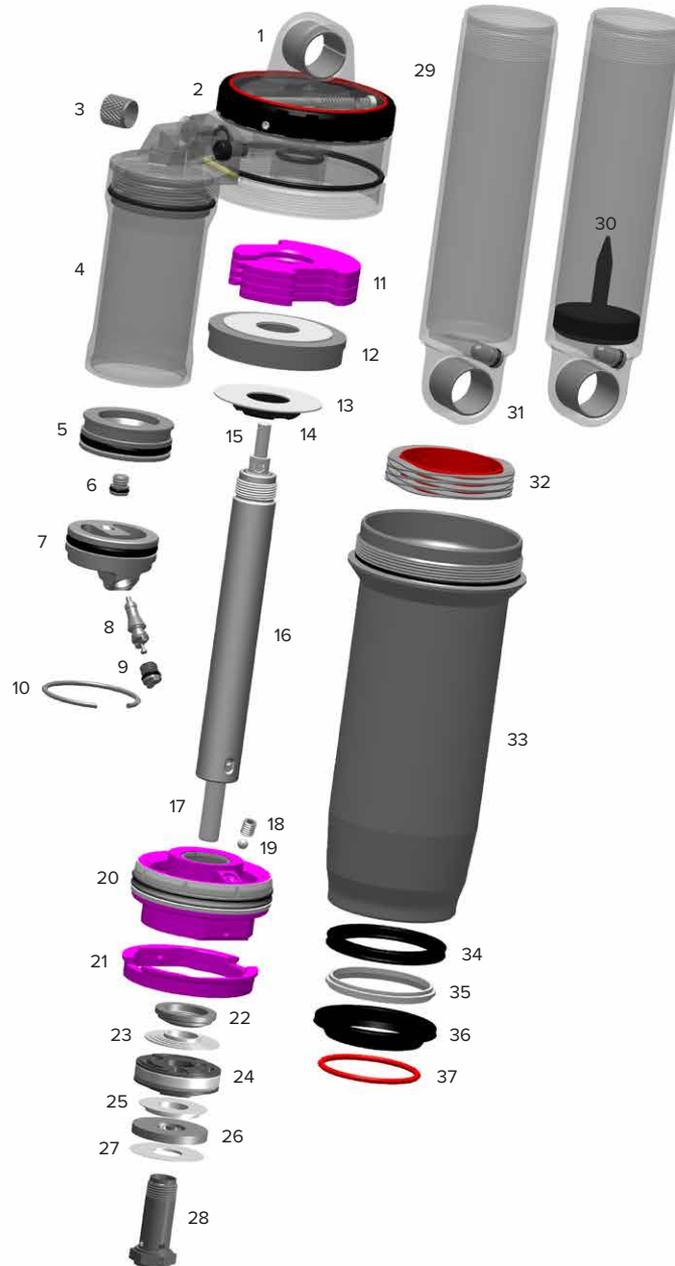
- | | | |
|---|--------------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Standardauge/Dämpferbefestigung | 16. Unterlegscheibe | 31. Kolbenbolzen |
| 2. Hebel – Auslöseschwelle (Pedal) | 17. Puffer | 32. Dämpferkörper |
| 3. Einsteller – Lowspeed-Druckstufe (LSC) | 18. Zugstufennadel | 33. Nadel – Hydraulic Bottomout |
| 4. Luftventilkappe | 19. Dämpferführungsstange | 34. Lagerbefestigung |
| 5. Einsteller – Highspeed-Druckstufe (HSC) | 20. Nadel | 35. Lagerzapfen |
| 6. Ausgleichsbehälterkammer | 21. Entlüftungsschraube (Dichtkopf) | 36. Lager (x2) |
| 7. Innerer Schwimmerkolben (IFP) | 22. Nylondruckkugel | 37. Lagerabdeckung (x2) |
| 8. Entlüftungsschraube (IFP) | 23. Dichtkopf | 38. Schraube – Lagerbefestigung (x2) |
| 9. Kappe – Ausgleichsbehälter | 24. Negativvolumenbegrenzer | 39. Counter Measure-Feder |
| 10. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter | 25. Obere Anschlagplatte | 40. Luftkammer – progressiv |
| 11. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP | 26. Zugstufen-Federplättchenstapel | 41. Vierkantringdichtung |
| 12. Sicherungsring – IFP-Kappe | 27. Dämpferkolben | 42. Buchse |
| 13. Einsteller – Zugstufe | 28. Druckstufen-Federplättchenstapel | 43. Abstreiferdichtung |
| 14. Bottomless Tokens (0–4) | 29. Zugstufen-Halteplatte | 44. Negativfederweg-O-Ring |
| 15. Federwegbegrenzer (2,5, 5, 7,5 mm) | 30. Standardplättchenstapel | |



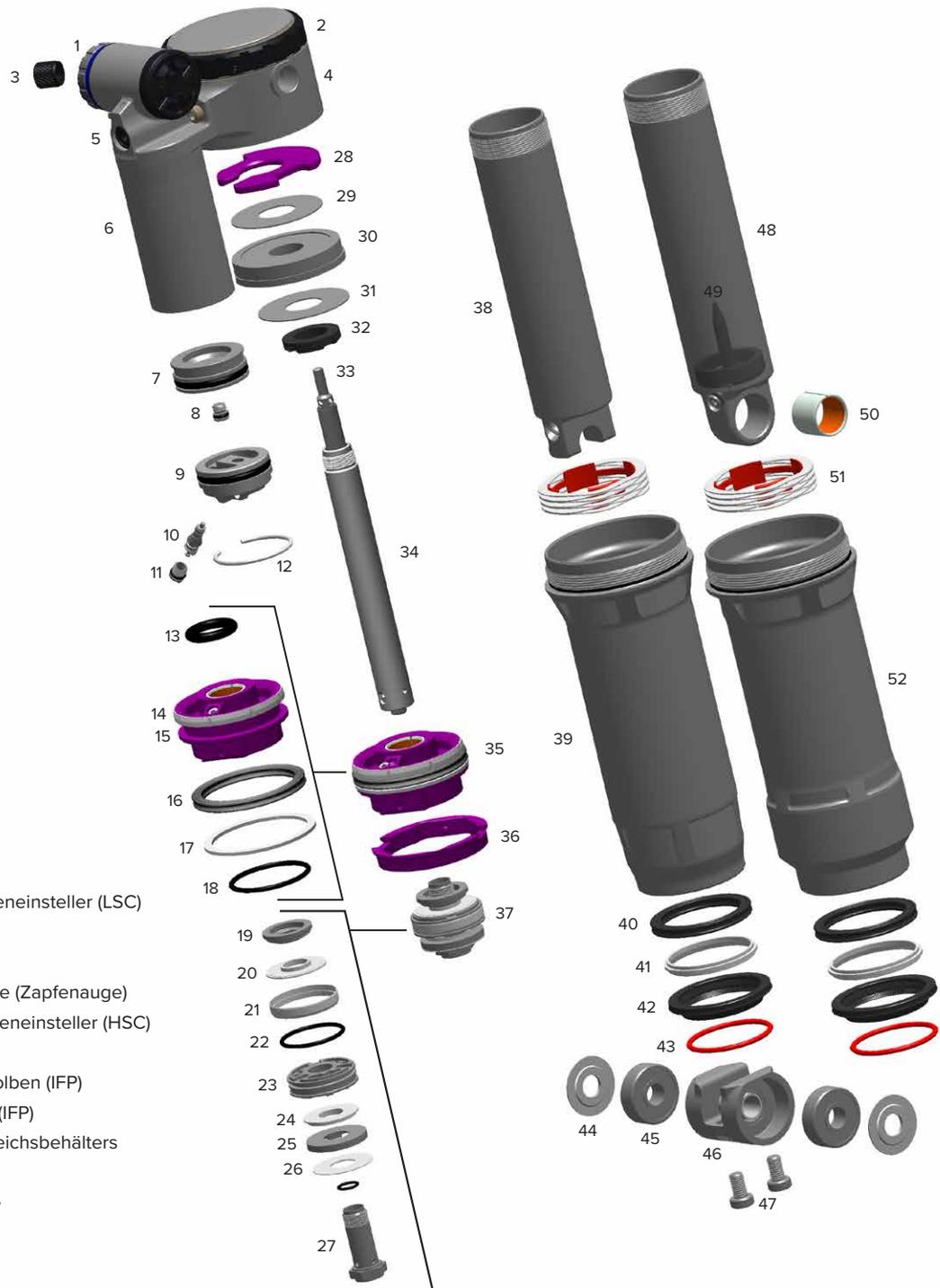
- | | | |
|---|--|---|
| 1. Lagerbefestigungsauge/-befestigung | 16. Bottomless Tokens (0–4) | 31. Zugstufen-Halteplatte |
| 2. Hebel – Auslöseschwelle (Pedal) | 17. Federwegbegrenzer (2,5, 5, 7,5 mm) | 32. Standardplättchenstapel |
| 3. Einsteller – Lowspeed-Druckstufe (LSC) | 18. Unterlegscheibe | 33. Kolbenbolzen |
| 4. Luftventilkappe | 19. Puffer | 34. Dämpferkörper (Standardauge) |
| 5. Ausgleichsbehälterkammer | 20. Zugstufennadel | 35. Nadel – Hydraulic Bottomout |
| 6. Innerer Schwimmerkolben (IFP) | 21. Dämpferführungsstange | 36. Standardauge/Dämpferbefestigung |
| 7. Entlüftungsschraube (IFP) | 22. Nadel | 37. Lagerdeckel |
| 8. Kappe – Ausgleichsbehälter | 23. Entlüftungsschraube (Dichtkopf) | 38. Standardaugen-Lageradapter (23 mm) – mit allen Super Deluxe (Gen C)-Modellen kompatibel |
| 9. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter | 24. Nylondruckkugel | 39. Counter Measure-Feder |
| 10. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP | 25. Dichtkopf | 40. Luftkammer – linear |
| 11. Sicherungsring – IFP-Kappe | 26. Negativvolumenbegrenzer | 41. Vierkantringdichtung |
| 12. Einsteller – Zugstufe | 27. Obere Anschlagplatte | 42. Buchse |
| 13. Lagerzapfen | 28. Zugstufen-Federplättchenstapel | 43. Abstreiferdichtung |
| 14. Lager (x2) | 29. Dämpferkolben | 44. Negativfederweg-O-Ring |
| 15. Lagerabdeckung (x2) | 30. Druckstufen-Federplättchenstapel | |



- | | | |
|---|--------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Einsteller – Zugstufe | 16. Lagerzapfen | 31. Nadel – Hydraulic Bottomout |
| 2. Hebel – Auslöseschwelle (Pedal) | 17. Zugstufennadel | 32. Standardauge/Dämpferbefestigung |
| 3. Luftventilkappe | 18. Dämpferführungsstange | 33. Counter Measure-Feder |
| 4. Zapfenaug-/befestigung | 19. Entlüftungsschraube (Dichtkopf) | 34. Luftkammer – progressiv |
| 5. Ausgleichsbehälterkammer | 20. Nylondruckkugel | 35. Vierkantringdichtung |
| 6. Innerer Schwimmerkolben (IFP) | 21. Dichtkopf | 36. Buchse |
| 7. Entlüftungsschraube (IFP) | 22. Negativvolumenbegrenzer | 37. Abstreiferdichtung |
| 8. Kappe – Ausgleichsbehälter | 23. Obere Anschlagplatte | 38. Negativfederweg-O-Ring |
| 9. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter | 24. Druckstufen-Federplättchenstapel | |
| 10. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP | 25. Dämpferkolben | |
| 11. Sicherungsring – IFP-Kappe | 26. Zugstufen-Federplättchenstapel | |
| 12. Bottomless Tokens (0–4) | 27. Zugstufen-Halteplatte | |
| 13. Federwegbegrenzer (2,5, 5, 7,5 mm) | 28. Standardplättchenstapel | |
| 14. Unterlegscheibe | 29. Kolbenbolzen | |
| 15. Puffer | 30. Dämpferkörper | |



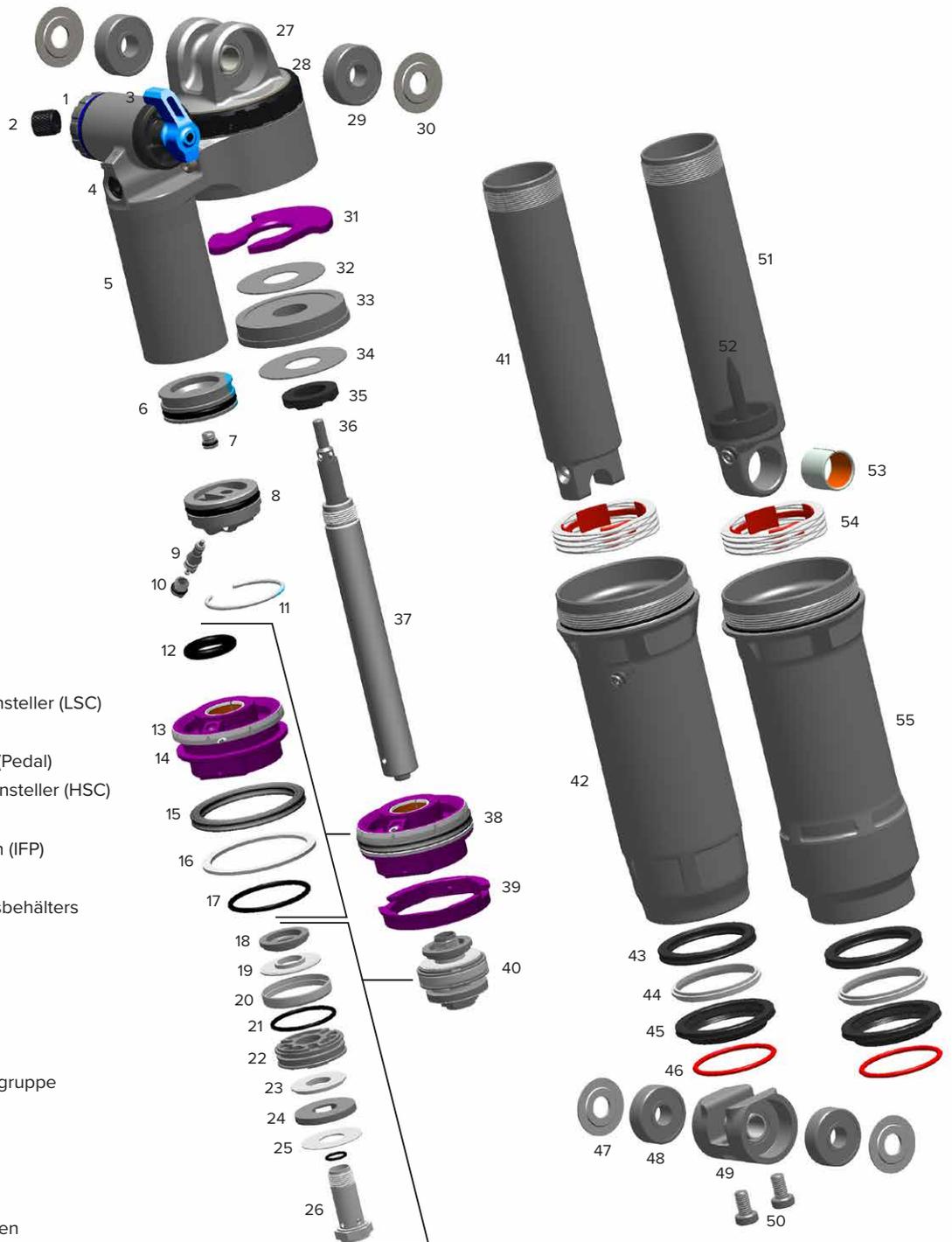
- | | | |
|--|--------------------------------------|---------------------------------|
| 1. Standardauge/-befestigung | 16. Dämpferführungsstange | 31. Lageradapter (Standardauge) |
| 2. Einsteller – Zugstufe | 17. Entlüftungsschraube (Dichtkopf) | 32. Counter Measure-Feder |
| 3. Luftventilkappe | 18. Nyloodruckkugel | 33. Luftkammer – linear |
| 4. Ausgleichsbehälterkammer | 19. Dichtkopf | 34. Vierkantringdichtung |
| 5. Innerer Schwimmerkolben (IFP) | 20. Negativvolumenbegrenzer | 35. Buchse |
| 6. Entlüftungsschraube (IFP) | 21. Obere Anschlagplatte | 36. Abstreiferdichtung |
| 7. Kappe – Ausgleichsbehälter | 22. Zugstufen-Federplättchenstapel | 37. Negativfederweg-O-Ring |
| 8. Schrader-Ventil – Ausgleichsbehälter | 23. Dämpferkolben | |
| 9. Luftventilkappe – Schrader-Ventil des IFP | 24. Druckstufen-Federplättchenstapel | |
| 10. Sicherungsring – IFP-Kappe | 25. Zugstufen-Halteplatte | |
| 11. Bottomless Tokens (0–4) | 26. Standardplättchenstapel | |
| 12. Federwegbegrenzer (2,5, 5, 7,5 mm) | 27. Kolbenbolzen | |
| 13. Unterlegscheibe | 28. Dämpferkörper | |
| 14. Puffer | 29. Standardauge/Dämpferbefestigung | |
| 15. Zugstufennadel | 30. Nadel – Hydraulic Bottomout | |



1. Lowspeed-Druckstufeneinsteller (LSC)
2. Zugstufeneinstellring
3. Luftventilkappe
4. Führungsstangenauge (Zapfenauge)
5. Highspeed-Druckstufeneinsteller (HSC)
6. Ausgleichsbehälter
7. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
8. Entlüftungsschraube (IFP)
9. Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters
10. Schrader-Ventil
11. Schrader-Ventilkappe
12. Sicherungsring
13. Innerer O-Ring
14. Stützring (fest)
15. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
16. Vierkantring
17. Stützring
18. Innerer O-Ring Unterseite
19. Durchschlagplatte
20. Druckstufen-Federplättchen
21. Gleitring
22. O-Ring
23. Dämpferkolben
24. Zugstufen-Federplättchen
25. Halteplatte
26. Standardplättchen
27. Kolbenschraube

28. Bottomless Token(s)
29. Unterlegscheibe
30. Federwegbegrenzer (2,5 mm, 5 mm, 7,5 mm)
31. Unterlegscheibe
32. Unterer Anschlagpuffer
33. Zugstufennadel
34. Dämpferführungsstange
35. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
36. Negativvolumen-Token
37. Dämpferkolben
38. Dämpferkörper (Lagerauge)
39. Luftkammer (linear)
40. Vierkantringdichtung

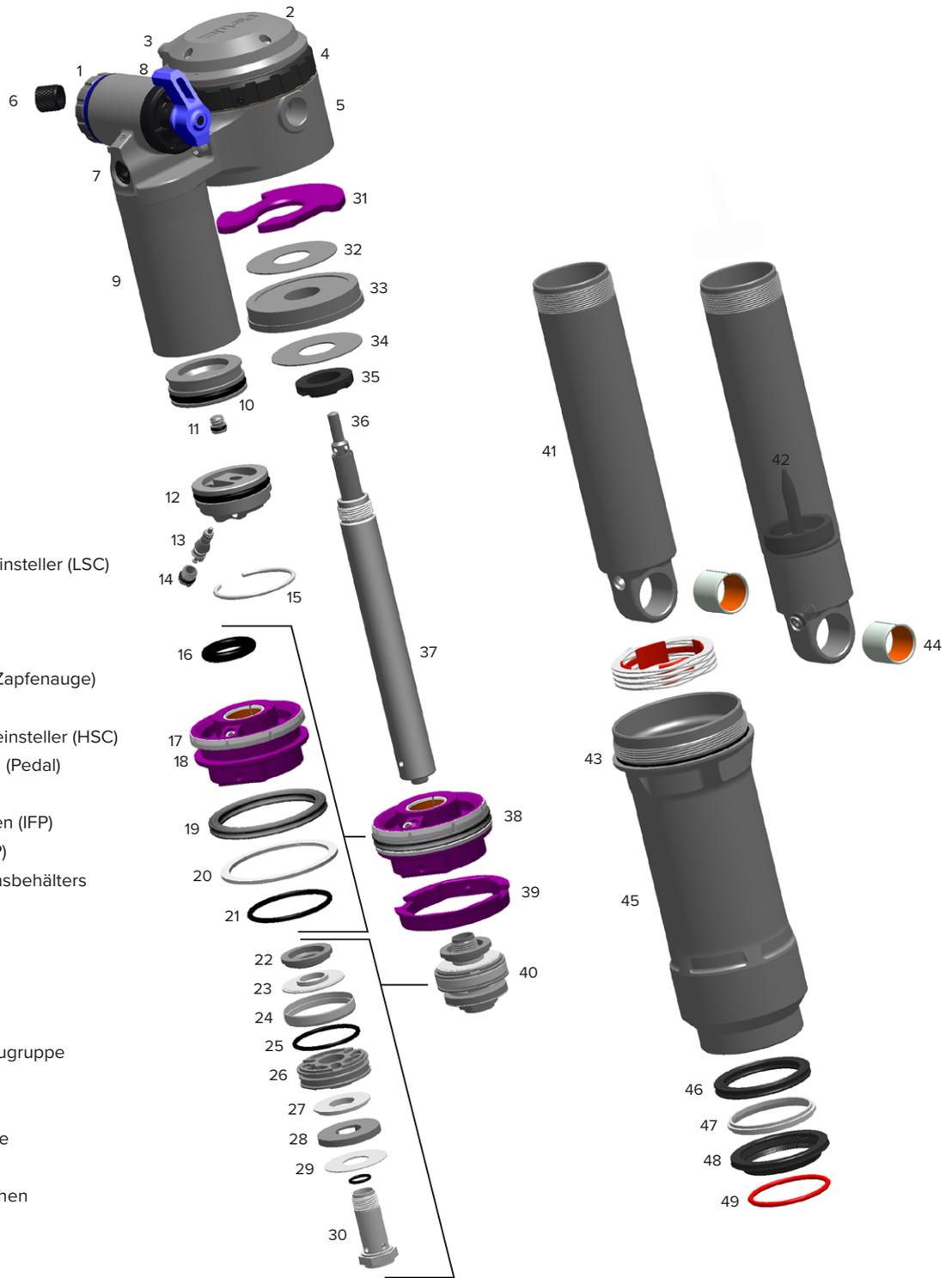
41. Buchse
42. Abstreiferdichtung
43. Negativfederweg-O-Ring
44. Staubabdeckung (x2)
45. Lager (x2)
46. Lagergehäuse
47. Lagergehäuseschrauben (x2)
48. Dämpferkörper (Standardauge)
49. Untere Hydraulik-Anschlagnadel (nicht ausbaubar)
50. Augenbuchse
51. Counter Measure
52. Luftkammer (progressiv)



1. Lowspeed-Druckstufeneinsteller (LSC)
2. Luftventilkappe
3. Auslöseschwellen-Hebel (Pedal)
4. Highspeed-Druckstufeneinsteller (HSC)
5. Ausgleichsbehälter
6. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
7. Entlüftungsschraube (IFP)
8. Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters
9. Schrader-Ventil
10. Schrader-Ventilkappe
11. Sicherungsring
12. Innerer O-Ring
13. Stützring (fest)
14. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
15. Vierkantringdichtung
16. Stützring
17. Innerer O-Ring Unterseite
18. Durchschlagplatte
19. Druckstufen-Federplättchen
20. Gleitring
21. O-Ring
22. Dämpferkolben
23. Zugstufen-Federplättchen
24. Halteplatte
25. Standardplättchen
26. Kolbenschraube
27. Führungsstangenauge (Lagerauge)
28. Zugstufeneinstellring
29. Augenlager (x2)
30. Staubabdeckung (x2)
31. Bottomless Token(s)
32. Unterlegscheibe

33. Federwegbegrenzer (2,5 mm, 5 mm, 7,5 mm)
34. Unterlegscheibe
35. Unterer Anschlagpuffer
36. Zugstufennadel
37. Dämpferführungsstange
38. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
39. Negativvolumen-Token
40. Dämpferkolben
41. Dämpferkörper (Lagerauge)
42. Luftkammer (linear)
43. Vierkantringdichtung
44. Buchse

45. Abstreiferdichtung
46. Negativfederweg-O-Ring
47. Staubabdeckung (x2)
48. Lager (x2)
49. Lagergehäuse
50. Lagergehäuseschrauben (x2)
51. Dämpferkörper (Standardauge)
52. Untere Hydraulik-Anschlagnadel (nicht ausbaubar)
53. Augenbuchse
54. Counter Measure
55. Luftkammer (progressiv)

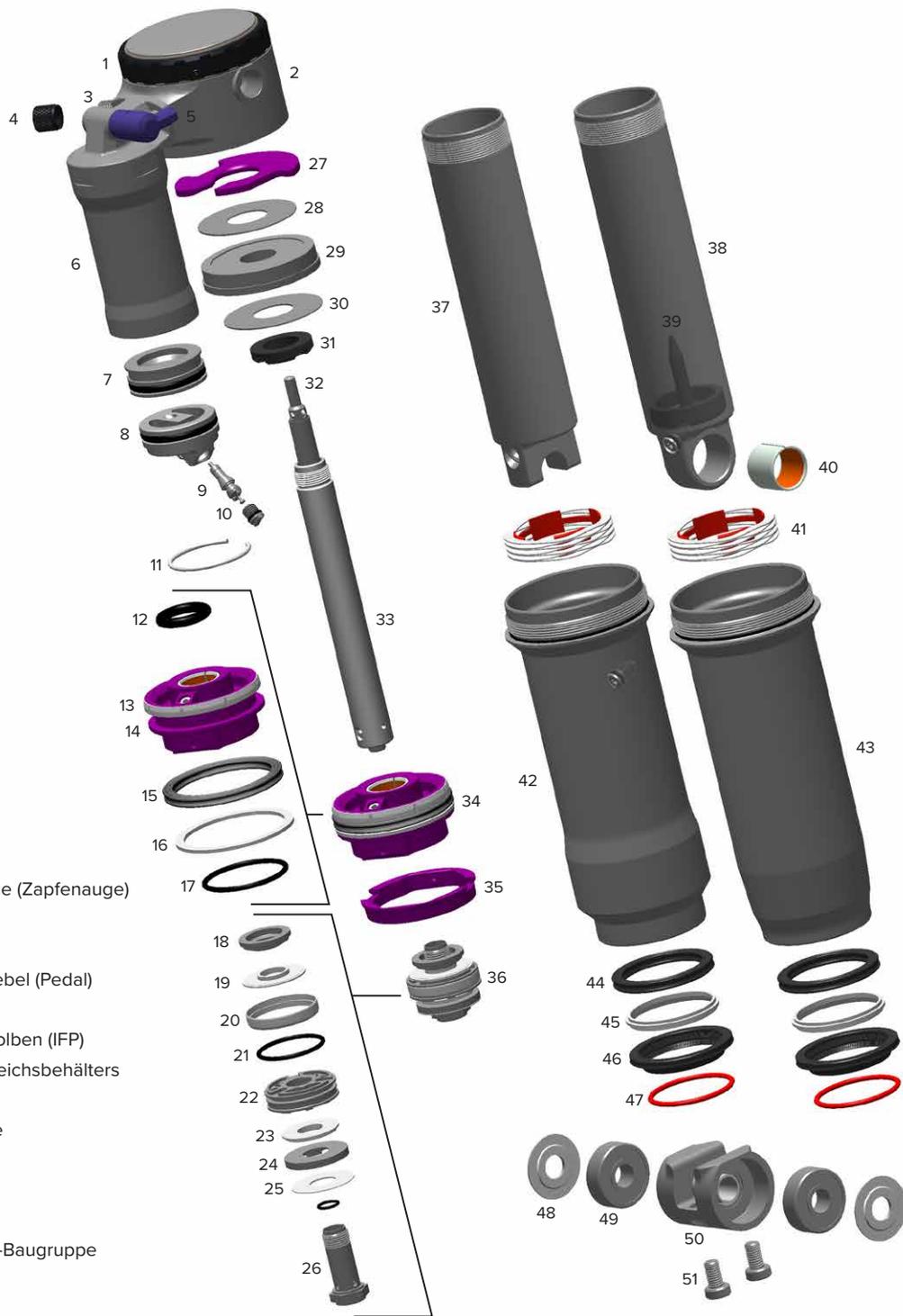


1. Lowspeed-Druckstufeneinsteller (LSC)
2. * AirWiz-Abdeckung
3. AirWiz-Knopf
4. Zugstufeneinstellring
5. Führungsstangenauge (Zapfenaug)
6. Luftventilkappe
7. Highspeed-Druckstufeneinsteller (HSC)
8. Auslöseschwellen-Hebel (Pedal)
9. Ausgleichsbehälter
10. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
11. Entlüftungsschraube (IFP)
12. Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters
13. Schrader-Ventil
14. Schrader-Ventilkappe
15. Sicherungsring
16. Innerer O-Ring
17. Stützring (fest)
18. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
19. Vierkantringdichtung
20. Stützring
21. Innerer O-Ring Unterseite
22. Durchschlagplatte
23. Druckstufen-Federplättchen
24. Gleitring
25. O-Ring
26. Dämpferkolben
27. Zugstufen-Federplättchen
28. Halteplatte
29. Standardplättchen
30. Kolbenschraube
31. Bottomless Token(s)
32. Unterlegscheibe
33. Federwegbegrenzer (2,5 mm, 5 mm, 7,5 mm)
34. Unterlegscheibe

35. Unterer Anschlagpuffer
36. Zugstufennadel
37. Dämpferführungsstange
38. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
39. Negativvolumen-Token
40. Dämpferkolben
41. Dämpferkörper (Standardauge)
42. Untere Hydraulik-Anschlagnadel (nicht ausbaubar)

43. Counter Measure
44. Augenbuche
45. Luftkammer (progressiv)
46. Vierkantringdichtung
47. Buchse
48. Abstreiferdichtung
49. Negativfederweg-O-Ring

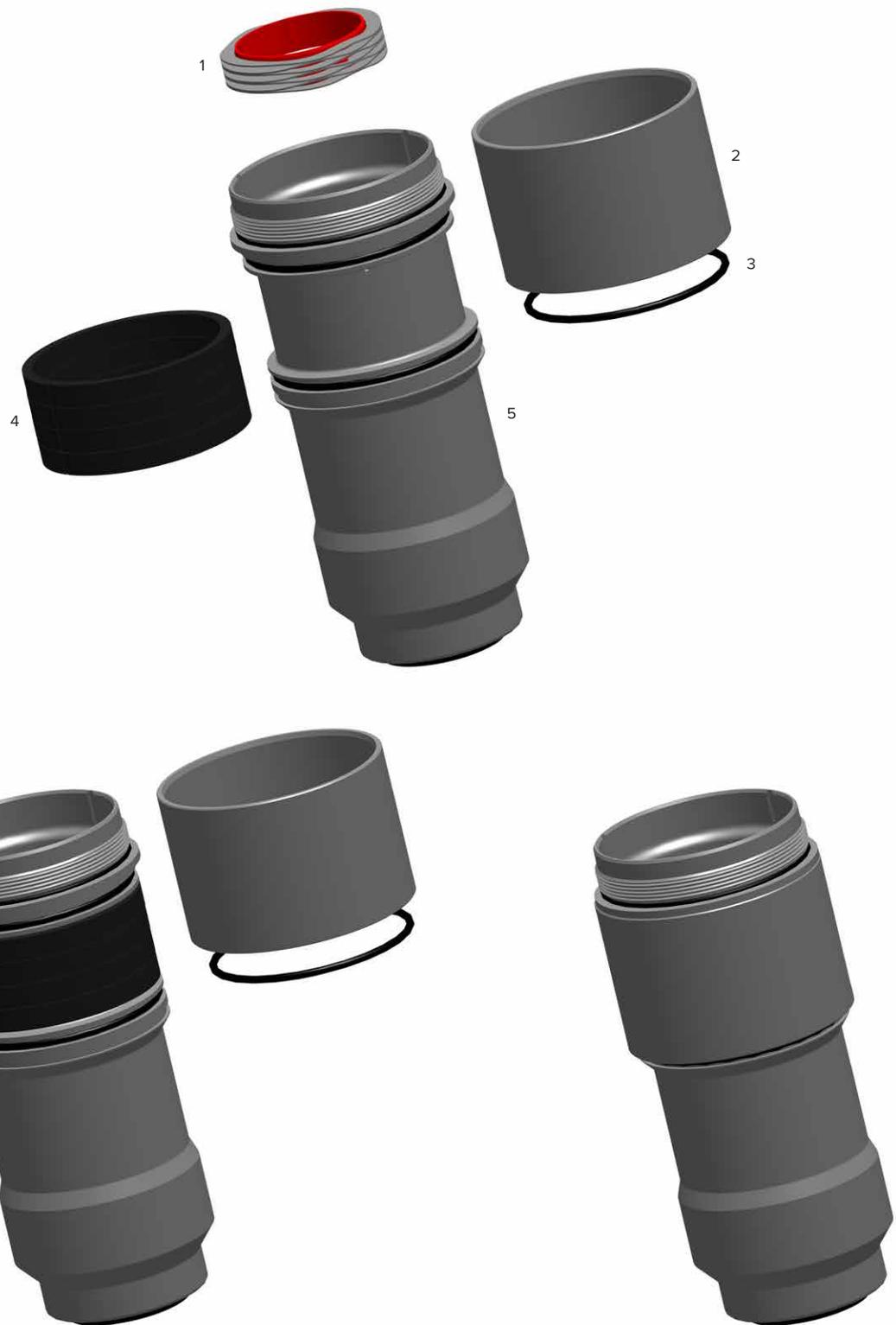
* Die Abdeckung der AirWiz-Elektronik-Baugruppe darf während der Wartung nicht entfernt werden. Das Entfernen der Abdeckung kann zur dauerhaften Beschädigung der internen elektronischen Bauteile führen.



- 1. Zugstufeneinstellung
- 2. Führungsstangenauge (Zapfenauge)
- 3. Luftventil
- 4. Luftventilkappe
- 5. Auslöseschwellen-Hebel (Pedal)
- 6. Ausgleichsbehälter
- 7. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
- 8. Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters
- 9. Schrader-Ventil
- 10. Schrader-Ventilkappe
- 11. Sicherungsring
- 12. Innerer O-Ring
- 13. Stützring (fest)
- 14. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
- 15. Vierkantringdichtung
- 16. Stützring
- 17. Innerer O-Ring Unterseite
- 18. Durchschlagplatte
- 19. Druckstufen-Federplättchen
- 20. Gleitring
- 21. O-Ring
- 22. Dämpferkolben
- 23. Zugstufen-Federplättchen
- 24. Halteplatte
- 25. Standardplättchen
- 26. Kolbenschraube
- 27. Bottomless Token(s)
- 28. Unterlegscheibe

- 29. Federwegbegrenzer (2,5 mm, 5 mm, 7,5 mm)
- 30. Unterlegscheibe
- 31. Unterer Anschlagpuffer
- 32. Zugstufennadel
- 33. Dämpferführungsstange
- 34. Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe
- 35. Negativvolumen-Token
- 36. Dämpferkolben
- 37. Dämpferkörper (Lagerauge)
- 38. Dämpferkörper (Standardauge)
- 39. Untere Hydraulik-Anschlagnadel (nicht ausbaubar)

- 40. Buchse
- 41. Counter Measure
- 42. Luftkammer (progressiv)
- 43. Luftkammer (linear)
- 44. Vierkantringdichtung
- 45. Buchse
- 46. Abstreiferdichtung
- 47. Negativfederweg-O-Ring
- 48. Staubabdeckung (x2)
- 49. Lager (x2)
- 50. Lagergehäuse
- 51. Lagergehäuseschrauben (x2)



1. Counter Measure
2. Luftkammerhülse
3. Luftkammerhülsen-O-Ring
4. Bottomless Token (Linear XL) – max. 4
5. Luftkammer (37,5–45 mm, 47,5–55 mm oder 57,5–65 mm)

*Die Linear XL-Luftkammer (upgrade) ist NICHT mit Super Deluxe Ultimate Flight Attendant kompatibel.

Wartung des Dämpferauges – Standardauge

Bevor Sie den Hinterbaudämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Nachdem Sie den Dämpfer aus dem Fahrrad ausgebaut haben, entfernen Sie die Befestigungsteile, bevor Sie zur Wartung übergehen.

Lageradapter (optional): Befolgen Sie die Verfahren zum Ausbau des Befestigungsmaterials und Ausbau der Augenbuchse, wenn ein RockShox Lageradapter (23 mm) in ein Dämpferschaft-Standardauge oder ein Dämpferkörper-Standardauge montiert wird. Falls installiert, entfernen Sie nur das Befestigungsmaterial für das Standardauge und die Standard-Augenbuchse. Die Verfahren sind für die Dämpferschaft- und die Dämpferkörper-Standardaugen identisch.

Super Deluxe Ultimate RCT2 AirWiz: Spannen Sie die Abdeckung der AirWiz-Elektronik-Baugruppe nicht in einen Schraubstock sein.

Ausbau des Befestigungsmaterials (Wartung und optionaler Einbau des Lageradapters)

Die Abbildung zeigt den Deluxe-Dämpfer. Die Verfahren sind für den Super Deluxe-Dämpfer (Gen C) gleich.

HINWEIS

Lageradapter (optional): Befolgen Sie die Verfahren zum Ausbau des Befestigungsmaterials und Ausbau der Augenbuchse, wenn ein RockShox Lageradapter (23 mm) in ein Dämpferschaft-Standardauge oder ein Dämpferkörper-Standardauge montiert wird. Falls installiert, entfernen Sie nur das Befestigungsmaterial für das Standardauge und die Standard-Augenbuchse. Die Verfahren sind für die Dämpferschaft- und die Dämpferkörper-Standardaugen identisch.

Einige Befestigungsteile können Sie einfach von Hand entfernen. Versuchen Sie, die Enddistanzstücke mit dem Fingernagel oder einem kleinen Schraubendreher zu entfernen, und schieben Sie dann den Buchsenstift aus der Buchse. Wenn sich der Buchsenstift herauschieben lässt, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort.

Wenn Sie die Befestigungsteile nicht von Hand entfernen können, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für Hinterbaudämpfer-Buchsen.



- 1 Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts (A) auf die Gewindestange (B), bis die Stange über das Sechskantende des Druckstifts hinaussteht.



- 2** Führen Sie die Gewindestange (A) durch das Auge so ein, dass der Druckstift (B) am Buchsenstift anliegt.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers (C) auf der Stange vor, bis es am Enddistanzstück anliegt.



- 3** Fixieren Sie den Aufnehmer in einem Schraubstock oder mit einem 13-mm-Maulschlüssel bzw. einem verstellbaren Schlüssel.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpfer mit den Schraubenschlüsseln nicht zu beschädigen.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel in den Buchsenstift und das Auge, bis er am Enddistanzstück anliegt oder das Enddistanzstück sich vom Buchsenstift löst.

Schrauben Sie den Aufnehmer und den Druckstift von der Gewindestange ab, um das Enddistanzstück und den Buchsengelenkstift zu entfernen.



13 mm

13 mm



- 4** Wenn sich der Buchsenstift nicht einfach entfernen lässt, stecken Sie die Gewindestange und den Druckstift wieder durch das Führungsstangenauge.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers die Stange entlang, bis es am Enddistanzstück der Führungsstange anliegt.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem 13-mm-Schlüssel die Stange entlang, bis er den Stift vollständig aus dem Auge herausdrückt und am Auge anliegt.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpfer mit den Schraubenschlüsseln nicht zu beschädigen.



13 mm

13 mm

5 Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab.

Entfernen Sie das Enddistanzstück und den Buchsenstift vom Werkzeug. Entfernen Sie das Distanzstück vom Buchsenstift.

Dämpferkörper mit Standardauge: Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für das andere Dämpferauge.

Wartung des Dämpferauges: Säubern Sie das Befestigungsmaterial und legen Sie es beiseite. Bringen Sie das Befestigungsmaterial an, nachdem die Wartung des Dämpfers abgeschlossen ist.



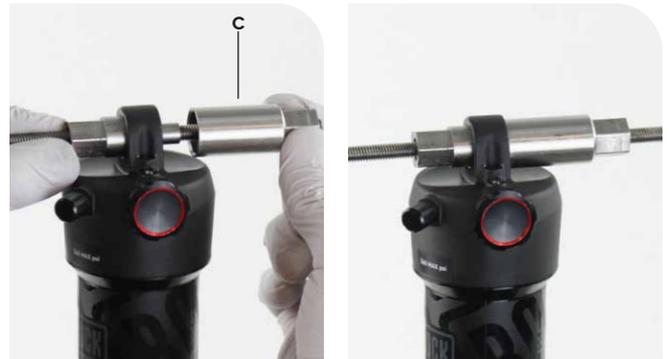
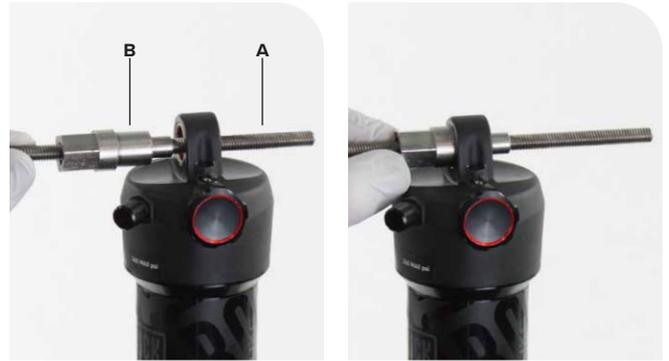
Ausbau der Augenbuchse

Um die Augenbuchse auszubauen, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Dämpferbuchsen.

Lageradapter (optional): Entfernen Sie die Augenbuchse aus dem Auge, in das der RockShox Lageradapter montiert wird.

- 1 Führen Sie die Gewindestange (A) durch das Auge so ein, dass die Basis des Druckstifts (B) an der Buchse anliegt.

Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers (C) auf die Stange, bis es am Auge anliegt.

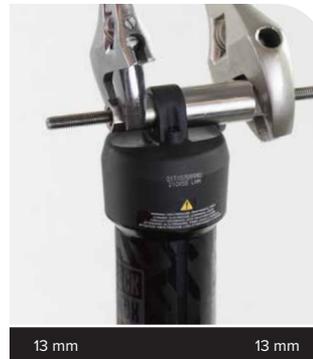


- 2 Fixieren Sie den Aufnehmer in einem Schraubstock oder mit einem 13-mm-Maulschlüssel bzw. einem verstellbaren Schlüssel.

Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er die Augenbuchse aus dem Auge drückt.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpfer mit den Schraubenschlüsseln nicht zu beschädigen.



- 3 Schrauben Sie den Aufnehmer von der Gewindestange ab. Entfernen Sie das Werkzeug aus dem Auge und entsorgen Sie die Buchse.



4 Säubern Sie das Auge.



Optionale Aufrüstung (nur Rahmen mit Lagerbefestigung): Standardauge auf Dämpferbefestigung: Fahren Sie mit [Anbau des Standardauges am Lageradapter](#) fort.

Einbau des Lageradapters: Montieren Sie keine neue Buchse in das Standardauge (Schaftauge und/oder Dämpferkörperauge), wenn ein Lageradapter eingebaut wird.

- 1 Tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf die Außenseite der neuen Augenbuchse auf.



Schmierfett

- 2 Platzieren Sie das Führungsstangenauge und die Augenbuchse zwischen den weichen Klemmböcken eines Schraubstocks. Drehen Sie langsam den Hebel des Schraubstocks, um die Augenbuchse in das Führungsstangenauge zu drücken.

Überprüfen Sie die Ausrichtung der Buchse beim Eintritt in das Auge. Wenn die Buchse schräg in das Auge gedrückt wird, entfernen Sie sie aus dem Auge, schmieren Sie die Buchse erneut und wiederholen Sie diesen Schritt, bis sie gerade in das Auge eintritt.

Drücken Sie die Augenbuchse weiter in das Führungsstangenauge, bis sie ordnungsgemäß darin sitzt.

Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und wiederholen Sie den Einbauvorgang für die andere Buchse und das andere Auge.



Größenanpassung der Augenbuchse

Die Größe einer neuen Standard-Augenbuchse kann angepasst werden, bevor der Stift des Befestigungsmaterials montiert wird, um eine optimale Passform und Funktion sicherzustellen.

HINWEIS

Lageradapter (optional): Befolgen Sie die Verfahren zum Ausbau des Befestigungsmaterials und Ausbau der Augenbuchse, wenn ein RockShox Lageradapter (23 mm) in ein Dämpferschaft-Standardauge oder ein Dämpferkörper-Standardauge montiert wird. Falls installiert, entfernen Sie nur das Befestigungsmaterial für das Standardauge und die Standard-Augenbuchse. Die Verfahren sind für die Dämpferschaft- und die Dämpferkörper-Standardaugen identisch.

- 1** Führen Sie den Buchsen-Größenanpassstift in die Augenbuchse ein.



- 2** Positionieren und halten Sie auf der gegenüberliegenden Seite der Buchse die Aufnahme für den Buchsen-Größenanpassstift gegen die Buchse.



- 3** Spannen Sie den Buchsen-Größenanpassstift und die Aufnahme in den Schraubstock ein.



- 4** Halten Sie den Dämpfer und das Buchsen-Größenanpasswerkzeug in Position und schließen Sie langsam den Schraubstock, um den Buchsen-Größenanpassstift durch die Buchse und in die Aufnahme zu treiben.



- 5** Wenn die Mitte des Buchsen-Größenanpassstifts die Buchse passiert hat, wird der Dämpfer nicht mehr vom Schraubstock gehalten. Halten Sie den Dämpfer und die Aufnahme für den Buchsen-Größenanpassstift während des gesamten Verfahrens für die Größenanpassung fest.



- 6** Um das vollständige Verfahren für die Größenanpassung der Augenbuchse abzuschließen, wiederholen Sie dieses Verfahren, indem Sie den Buchsen-Größenanpassstift in die andere Richtung erneut durch die Buchse drücken.

Optional: Wenn nur das Befestigungsmaterial für das Standardauge montiert und KEINE Dämpferwartung durchgeführt wird, fahren Sie mit dem Abschnitt [Montage des Befestigungsmaterials – Standardauge](#) fort.

Falls installiert, muss der RockShox Dämpferlageradapter vor der Wartung ausgebaut werden.

HINWEIS

Ein Super Deluxe (Gen C) mit einem Standardauge (Dämpferkörperauge und/oder Schaftauge) ist nur mit dem 23 mm RockShox Dämpferlageradapter kompatibel. Um dauerhafte Schäden an einem Super Deluxe (Gen C)-Dämpfer zu vermeiden, montieren Sie KEINEN 26 mm RockShox Dämpferlageradapter in das Dämpferkörper- und/oder Dämpferschaft-Standardauge.

Ausbau der Lageradapter

Die Abbildungen zeigen den Deluxe-Dämpfer. Sofern nicht anders abgebildet und/oder beschrieben, sind die Verfahren für den Super Deluxe (Gen C) identisch.

- 1 Spannen Sie eine Seite des Lageradapters in einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken ein.



Schraubstock mit weichen Klemmbacken

- 2 Lösen und entfernen Sie einen Lageradapter.

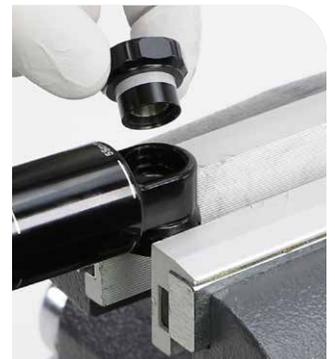
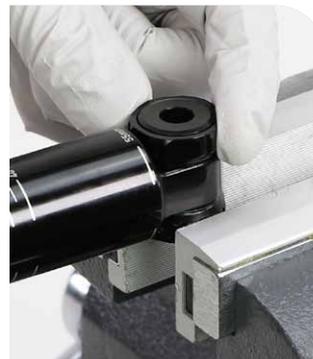
HINWEIS

Verwenden Sie zum Ausbau des RockShox Dämpferlageradapters KEINE Standard-22-mm-Stecknuss. Eine Standard-Stecknuss ist möglicherweise nicht kompatibel. Verwenden Sie NUR einen Maulschlüssel oder verstellbaren Schlüssel.

Achten Sie darauf, den Dämpfer beim Aus- und/oder Einbau des Lageradapters nicht zu beschädigen.

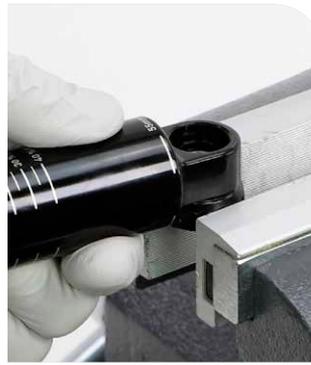


22-mm-Maulschlüssel oder verstellbarer Schlüssel



3 Ziehen Sie den Dämpfer nach oben, um den verbleibenden Lageradapter zu entfernen.

Entnehmen Sie den verbleibenden Lageradapter aus dem Schraubstock.



4 Entfernen Sie die Lagerdeckel von den Lageradaptern.
Säubern Sie das Dämpferauge und beide Lageradapter.



Dorn (nicht aus Metall)

Tauschen Sie die Lager aus, wenn sie sich nicht frei drehen oder quietschen.

Super Deluxe Ultimate RCT2 AirWiz: Spannen Sie die Abdeckung der AirWiz-Elektronik-Baugruppe nicht in einen Schraubstock ein.

Ausbau der Lager

Die Abbildung zeigt den Deluxe-Dämpfer. Die Verfahren sind für den Super Deluxe-Dämpfer (Gen C) gleich.

HINWEIS

Lageradapter (optional): Befolgen Sie die Verfahren zum Ausbau des Befestigungsmaterials und Ausbau der Augenbuchse, wenn ein RockShox Lageradapter (23 mm) in ein Dämpferschaft-Standardauge oder ein Dämpferkörper-Standardauge montiert wird. Falls installiert, entfernen Sie nur das Befestigungsmaterial für das Standardauge und die Standard-Augenbuchse. Die Verfahren sind für die Dämpferschaft- und die Dämpferkörper-Standardaugen identisch.

1 Entfernen Sie die Staubabdeckungen.



2 Dämpferauge: Spannen Sie das Auge in Schraubstockblöcken aus Aluminium oder Kunststoff fest in einen Schraubstock ein. Platzieren Sie das Auge sicher auf einer flachen Oberfläche.

Führungsstangenauge: Platzieren Sie das Auge sicher auf einer flachen Oberfläche. Um eine Beschädigung des Luftventils zu verhindern, bauen Sie zuerst das Lager auf der gegenüberliegenden Seite aus.

Schieben Sie das Ausschlagwerkzeug durch ein Lager und gegen die Rückseite des gegenüberliegenden Lagers. Drücken Sie das Ende gegen das äußere Lager, um das Werkzeug zu fixieren.

Schlagen Sie das Lager mit zwei bis drei Schlägen ein Stück heraus, und setzen Sie das Werkzeug dann an einer anderen Stelle auf dem Lager an. Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Lager gleichmäßig an allen Seiten herausgeschoben ist.



Hammer

Lagerausschlagwerkzeug 1/8"/3 mm (AD)

HINWEIS

Achten Sie darauf, beim Herausschlagen des Lagers nicht den Dämpfer zu beschädigen.

Das mittlere Distanzstück wird ebenfalls entfernt.



- 3 Drehen Sie den Dämpfer um und wiederholen Sie das Verfahren zum Ausbau des Lagers.

HINWEIS

Achten Sie darauf, beim Herausschlagen des Lagers nicht den Dämpfer zu beschädigen.



Hammer Lagerausschlagwerkzeug 1/8"/3 mm (AD)



- 4 Säubern Sie die Lagerbohrungen.



RockShox Suspension Cleaner

- 1 Setzen Sie ein neues Lager in eine der Lagerbohrungen ein und klemmen Sie anschließend das Auge mit dem Lager in einem Schraubstock mit weichen Klemmbacken ein. Drücken Sie das Lager in die Lagerbohrung, bis es bündig mit dem Auge abschließt.



2 Lösen Sie den Schraubstock, richten Sie das Lagereinpresswerkzeug mittig auf dem Lager aus und ziehen Sie den Schraubstock langsam wieder fest. Vergewissern Sie sich, dass das Lagereinpresswerkzeug mittig und nicht über dem Lagerrand sitzt.

Drücken Sie das Lager bis zum Anschlag in die Lagerbohrung.

Entnehmen Sie den Dämpfer und das Lagereinpresswerkzeug aus dem Schraubstock.

HINWEIS

Pressen Sie das Lager nicht zu fest ein. Zu festes Zusammenpressen kann zu Schäden oder Fehlfunktionen am Lager führen.

Um Schäden am Lager zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das Lagereinpresswerkzeug die innere und die äußere Lagerlaufläche berührt.



22 mm (AD) x 10 mm (ID)-
Lagereinpresswerkzeug



3 Setzen Sie ein neues Distanzstück in das Auge ein und platzieren Sie ein neues Lager in der anderen Lagerbohrung.

Spannen Sie das Auge und das Lager in einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken ein und pressen Sie dann das Lager in die Lagerbohrung, bis es bündig mit dem Auge abschließt.



- 4** Lösen Sie den Schraubstock, richten Sie das Lagereinpresswerkzeug mittig auf dem Lager aus und ziehen Sie den Schraubstock langsam wieder fest. Vergewissern Sie sich, dass das Lagereinpresswerkzeug mittig und nicht über dem Lagerrand sitzt.

Drücken Sie das Lager bis zum Anschlag in die Lagerbohrung.

Entnehmen Sie den Dämpfer und das Lagereinpresswerkzeug aus dem Schraubstock.

HINWEIS

Pressen Sie das Lager nicht zu fest ein. Zu festes Zusammenpressen kann zu Schäden oder Fehlfunktionen am Lager führen.

Um Schäden am Lager zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das Lagereinpresswerkzeug die innere und die äußere Lagerlaufläche berührt.



- 5** Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Die Lager sollten ca. 1 mm unter dem äußeren Rand der Lagerbohrung sitzen.

Lassen Sie die Staubabdeckungen während der Dämpferwartung abgenommen.

HINWEIS

Um dauerhafte Schäden an den Staubabdeckungen zu vermeiden, spannen Sie das Auge nicht mit montierten Staubabdeckungen in einen Schraubstock ein.

Bringen Sie Staubabdeckungen wieder an, bevor Sie den Dämpfer am Fahrrad montieren.



- 1 Entfernen Sie die Staubabdeckungen vom Lager.



- 2 Entfernen Sie die Lageraugen-Befestigungsschrauben und die Lageraugen-Befestigungsbaugruppe.

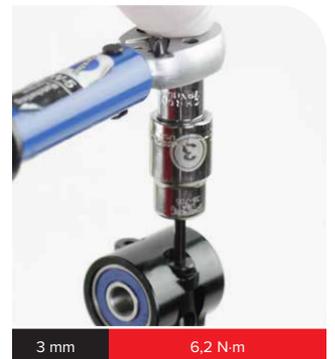


- 3 Bringen Sie die neue Lageraugen-Befestigungsbaugruppe und die Schrauben am Dämpfer an.

Ziehen Sie die Schrauben an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Wartung des Super Deluxe-Dämpfers

Bevor Sie den Hinterbaudämpfer warten, bauen Sie ihn gemäß den Anweisungen des Fahrradherstellers aus dem Fahrradrahmen aus. Entfernen Sie die Befestigungsteile und die Dämpferkörper-Lageraugen-Baugruppe, bevor Sie jegliche Wartungsarbeiten ausführen.

Super Deluxe Ultimate RC2T AirWiz: Der Super Deluxe Ultimate RC2T AirWiz ist nicht abgebildet. Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind alle Verfahren für den Super Deluxe Ultimate RC2T und den Super Deluxe Ultimate RC2T AirWiz gleich.

Die Abdeckung der AirWiz-Elektronik-Baugruppe darf während der Wartung nicht entfernt werden. Das Entfernen der Abdeckung kann zur dauerhaften Beschädigung der internen elektronischen Bauteile führen. Spannen Sie die Abdeckung der AirWiz-Elektronik-Baugruppe nicht in einen Schraubstock sein.

HINWEIS

Verwenden Sie mit dem 2023+ (Gen C) Super Deluxe nur 2023+ (Gen C) Super Deluxe Ersatzteile und Wartungssätze.

Die Ersatzteile und Wartungssätze für den Super Deluxe der Modelljahre 2018–2022 (Gen A–Gen B) sind mit dem 2023 (Gen C) Super Deluxe NICHT kompatibel.

⚠️ WARNUNG

Lassen Sie vor der Zerlegung oder Wartung des Luftsystems die Luft aus allen Luftkammern ab und bauen Sie die Luftventileinsätze aus (sofern nicht anders angegeben).

Wenn der Dämpfer nicht vollständig ausfedert, versuchen Sie nicht, ihn selbst zu warten oder zu zerlegen. Andernfalls besteht die Gefahr von schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen.

SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets eine Schutzbrille und Nitril-Handschuhe, wenn Sie mit Federungsfett und -öl arbeiten.

Stellen Sie unter dem Bereich, in dem Sie an dem Dämpfer arbeiten, eine Ölauffangwanne auf dem Boden.

HINWEIS

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem Werkstatttuch. Geben Sie Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring. Verwenden Sie für die Wartung von RockShox-Dämpfern nur RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett.

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmböcken anliegen. Wickeln Sie für Dämpfer mit Lagerbefestigung ein Werkstatttuch um das Auge und spannen Sie dann das Auge flach in den Schraubstock ein.

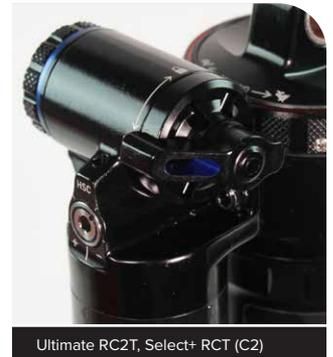
Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



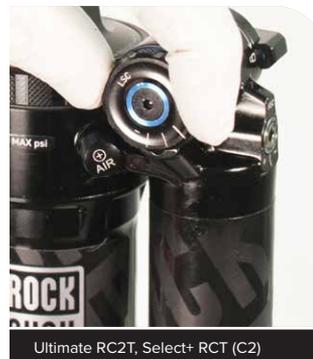
- 1** Stellen Sie alle Dämpfereinstellungen auf die geöffnete Position ein.
Drehen Sie den Zugstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks. [Notieren Sie sich diese Zahl](#) zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.



Select RT (C2), Select+ RT (C1), Ultimate RC2T, Select+ RCT (C2): Drehen Sie den Auslöseschwellen-Hebel (Pedal) in die geöffnete Position.



Select+ RCT (C2), Ultimate RC2T, Ultimate DH RC2: Drehen Sie den Low-speed-Druckstufeneinsteller (LSC) bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene Position und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks. [Notieren Sie sich diese Zahl](#) zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.



Ultimate RC2T, Ultimate DH RC2: Drehen Sie den Highspeed-Druckstufeneinsteller (HSC) bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene Position und zählen Sie dabei die Rasterungsklicks. [Notieren Sie sich diese Zahl](#) zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.



2 **Notieren** Sie sich die Luftdruckeinstellung zur Unterstützung bei der Abstimmung nach der Wartung.

Nehmen Sie die Luftventilkappe mit der Hand ab. Öffnen Sie mit einem kleinen Inbusschlüssel das Schrader-Ventil, um den Luftdruck langsam vollständig aus der Luftkammer abzulassen.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN1 66 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu **SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN** kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

⚠️ VORSICHT

Zerlegen Sie nie einen unter Druck stehenden Dämpfer, da dies zum Herausschnellen der Luftkammer und stoßartigen Austreten von Federungsöl oder Ablagerungen aus dem Dämpfer führen kann. Tragen Sie eine Schutzbrille!

Lassen Sie die Luft langsam aus der Luftkammer ab, um sicherzustellen, dass die Luft aus beiden Teilkammern abgelassen wird. Wenn Sie die Luft zu schnell ablassen, kann Luft in der Negativ-Luftkammer verbleiben und dazu führen, dass die Luftkammer beim Zerlegen mit Kraft aus dem Dämpfer schnellt.

Bauen Sie mit einem RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug den Ventileinsatz aus dem Ventilkörper aus und wieder ein, um sicherzustellen, dass die gesamte Luft abgelassen wurde.

3 Spannen Sie das Führungsstangenauge so in einen Schraubstock ein, dass der Dämpfer waagrecht ausgerichtet ist.

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, verwenden Sie einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken aus Aluminium und positionieren Sie das Auge im Schraubstock so, dass die Einstellringe nicht an den Klemmböcken anliegen.

4 Entfernen Sie den O-Ring für die Nachgiebigkeitsanzeige.



Kleiner Inbusschlüssel



RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug



- 5 Standardauge:** Stecken Sie ein Werkstatttuch in das Dämpferauge, damit die Luftkammer nicht stoßartig aus dem Dämpfer herausschnellen kann.



Lagerauge: Falls Sie sie zuvor ausgebaut haben, bringen Sie die Lageraugen-Baugruppe am Dämpferkörper an. Wickeln Sie ein Stofftuch um die Lageraugen-Baugruppe, um sie zu schützen.



Lagerauge

3 mm



Lagerauge

- 6** Lösen Sie die Luftkammer mit einem Gummibandschlüssel. Wickeln Sie das Band um den Teil der Luftkammer, der am weitesten vom Führungsstangenauge entfernt ist. Drehen Sie den Schlüssel kräftig gegen den Uhrzeigersinn, um die Luftkammer abzuschrauben.

Linear XL-Luftkammer: Bringen Sie den Gummibandschlüssel nicht um die Luftkammerhülse herum an.

Wenn sie vollständig herausgeschraubt ist, ziehen Sie die Luftkammer in Richtung des Endes des Dämpferkörpers, bis ein kleiner Spalt zwischen der Luftkammer und dem Auge entsteht.

Standardauge: Entfernen Sie das Werkstatttuch aus dem Dämpferauge.

Lagerauge: Entfernen Sie das Werkstatttuch. Entfernen Sie die Lageraugen-Baugruppe vom Dämpferkörper.



Gummiband-

Standard-

Luftkammer



Gummiband-

Standard-

Luftkammer

HINWEIS

Die Luftkammer muss sauber und frei von Schmierfett und Öl sein. Säubern Sie die Luftkammer bei Bedarf.

Um den Aufkleber auf der Luftkammer nicht zu beschädigen, platzieren Sie den Bandschlüssel nicht auf dem Aufkleber.



Gummiband-

Linear XL-

Luftkammer



Gummiband-

Linear XL-

Luftkammer



Standard-Luftkammer



Linear XL-Luftkammer

7 Ziehen Sie kräftig an der Luftkammer, bis sie sich von der Dichtkopf/ Luftkolben-Baugruppe löst, und entfernen Sie sie vom Dämpfer.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Der Unterdruck nimmt zu, während Sie die Luftkammer entlang des Dämpferkörpers ziehen und lässt plötzlich nach, wenn Sie die Luftkammer vom Luftkolben abgezogen haben. Tragen Sie eine Schutzbrille!

Entfernen Sie die Counter Measure-Baugruppe vom Dämpferkörper.
Legen Sie die Luftkammer und die Counter Measure-Baugruppe beiseite.



Counter Measure

Bottomless Tokens reduzieren das Luftvolumen in der Luftkammer des Hinterbaudämpfers und sorgen für mehr Progression (d. h. eine höhere Federkennlinie) am Ende des Federwegs. Entfernen oder fügen Sie Bottomless Tokens hinzu, um die Federkennlinie abzustimmen.

Negativvolumen-Token reduzieren das Volumen der Negativ-Luftfeder. Das Volumen der Negativ-Luftfeder beeinflusst das Federverhalten am Anfang und in der Mitte des Dämpferhubs.

Ein größeres Volumen der Negativ-Luftfeder (mit entferntem Negativvolumen-Token) erhöht die Federkraft in der Mitte des Hubs und lässt den Dämpfer am Anfang des Federwegs stärker einfedern.

Ein kleineres Volumen der Negativ-Luftfeder (mit montiertem Negativvolumen-Token) reduziert die Federkraft in der Mitte des Hubs, sodass der Dämpfer bei mittleren Stößen mehr Federweg nutzen kann.

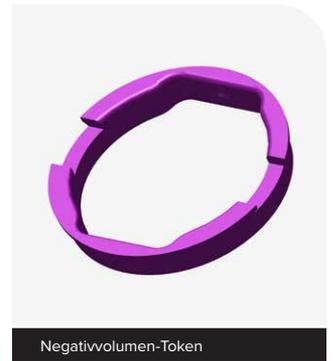
Bottomless Tokens können jederzeit hinzugefügt oder entfernt werden, ohne eine vollständige Wartung durchzuführen.

2023+ (C1–C2) Super Deluxe – nur mit lila Bottomless Token kompatibel.

Je nach der Spezifikation kann ein 2023+ (C1–C2) Super Deluxe Hinterbaudämpfer mit 0 bis 4 Bottomless Tokens und 0 bis 1 Negativvolumen-Token versehen sein.



Bottomless Token



Negativvolumen-Token

Linear XL-Luftkammer: Eine Linear XL-Luftkammer kann mit 0 bis 4 installierten Linear XL-Luftkammer Bottomless Tokens versehen sein. Entfernen oder fügen Sie Bottomless Tokens hinzu, um das Federgefühl anzupassen.

Im Super Deluxe (Gen C) Linear XL-Luftkammer Upgrade-Satz sind vier Linear XL-Luftkammer Bottomless Tokens enthalten. Der Linear XL-Luftkammer-Upgrade-Satz ist NICHT mit Super Deluxe Ultimate Flight Attendant kompatibel.

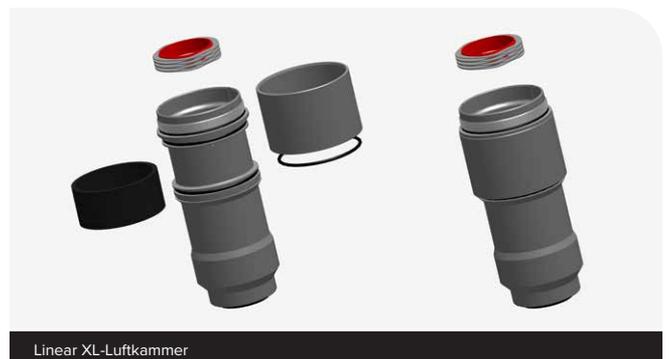
Es wird empfohlen, Linear XL-Luftkammer Bottomless Tokens nur zu montieren, wenn 4 lila Bottomless Tokens am Auge montiert wurden.

Upgrade-Satz (optional) – Luftkammer Upgrade-Satz – Linear XL (37,5–45 mm, 47,5–55 mm, 57,5–65 mm)

Der Linear XL-Luftkammer-Upgrade-Satz ist NICHT verfügbar für Dämpfergrößen mit 67,5 mm, 70 mm, 72,5 mm und 75 mm Hub.



Bottomless Token – Linear XL-Luftkammer



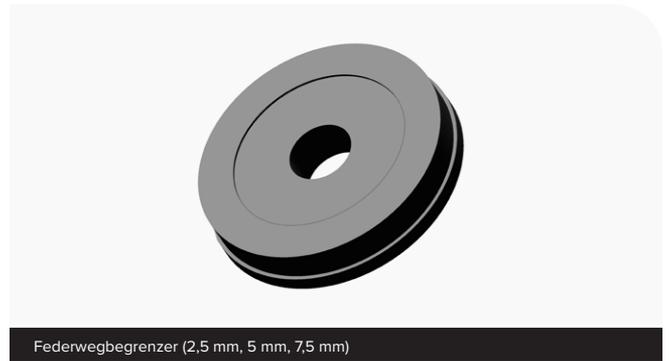
Linear XL-Luftkammer

Einige Super Deluxe-Hinterbaudämpfer enthalten einen grauen Federwegbegrenzer, der den Hub der Druckstufe, oder den Federweg, wie für einen bestimmten Fahrradrahmen erforderlich begrenzt. Um den Federweg zu ändern, montieren oder entfernen Sie einen Federwegbegrenzer und die zugehörige Unterlegscheibe.

HINWEIS

Wenden Sie sich an Ihren Rahmenhersteller, bevor Sie Federwegbegrenzer entfernen oder montieren. Der Dämpferhub, d. h. der Federweg, wird durch die Größe und das Design des Rahmens bestimmt. Durch zu viel Dämpferhub/Federweg kann der Dämpfer oder Fahrradrahmen beschädigt werden.

Dämpferlänge (mm)	Dämpferhub (mm)	Federwegbegrenzer (mm) (und Federwegbegrenzer-Unterlegscheibe)
165, 190	37,5	7,5
	40	5
	42,5	2,5
	45	0
185, 210	47,5	7,5
	50	5
	52,5	2,5
	55	0
205, 230	57,5	7,5
	60	5
	62,5	2,5
	65	0
225, 250	67,5	7,5
	70	5
	72,5	2,5
	75	0



Federwegbegrenzer (2,5 mm, 5 mm, 7,5 mm)

1 Einbauen von Bottomless Tokens:

Spannen Sie das Führungsstangenauge in den Schraubstock ein.

Schieben Sie die untere Anschlagscheibe und den Anschlagpuffer nach oben und vom Führungsstangenauge weg, und lassen Sie dann den Bottomless Token mit der Nasenseite zum Luftventil auf der Dämpferführungsstange einschnappen.

Schieben Sie den Bottomless Token die Dämpferführungsstange hinab, bis er die anderen Bottomless Tokens oder das Führungsstangenauge berührt.

Schieben Sie die untere Anschlagscheibe und den Anschlagpuffer nach unten auf den oberen Bottomless Token.

Montieren Sie bis zu vier Bottomless Tokens.



Bottomless Token



Bottomless Token



Bottomless Token



Bottomless Token

Entfernen von Bottomless Tokens:

Spannen Sie das Führungsstangenauge in den Schraubstock ein. Schieben Sie die untere Anschlagscheibe und den Anschlagpuffer nach oben und vom Führungsstangenauge weg. Trennen Sie den Bottomless Token mit einem Dorn von dem bzw. den anderen Bottomless Tokens (wenn mehrere installiert sind) oder dem Führungsstangenauge, und entfernen Sie dann den Bottomless Token vom Führungsstangenauge.

Schieben Sie die untere Anschlagscheibe und den Anschlagpuffer wieder nach unten.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Dämpferführungsstange, das Führungsstangenauge und den O-Ring des Auges nicht zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



2 Einbauen des Negativvolumen-Tokens:

Richten Sie die flachen inneren Bereiche des Negativvolumen-Tokens auf die flachen äußeren Bereiche der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe aus. Lassen Sie den Negativvolumen-Token auf der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe einrasten.



Ausbauen des Negativvolumen-Tokens:

Heben Sie vorsichtig beide Seiten des Negativvolumen-Tokens an und trennen Sie ihn von der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe. Entfernen Sie den Negativvolumen-Token vom Dämpferkörper.

HINWEIS

Zerkratzen Sie die Dämpferführungsstange nicht. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.



Sofern nicht anders beschrieben und/oder dargestellt, sind die Verfahren für alle Luftkammerkonfigurationen gleich.

- 1** Schieben Sie die untere Anschlägscheibe und den Anschlagpuffer nach oben.

Entfernen Sie den O-Ring unter dem Gewinde des Führungsstangenauges.

HINWEIS

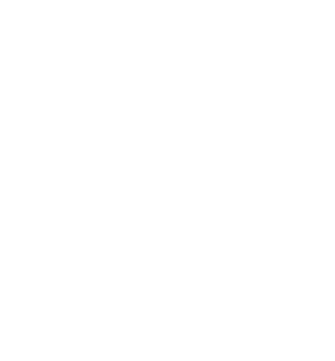
Achten Sie darauf, den Dichtkopf nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zu Undichtigkeiten.

Reinigen Sie das Innere des Auges.

Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring auf und setzen Sie ihn in das Auge ein.



Schieben Sie die untere Anschlägscheibe und den Anschlagpuffer wieder nach unten.



- 2** Entfernen und entsorgen Sie die Abstreiferdichtung der Luftkammer.



- 3 Entfernen Sie die Vierkantringdichtung mit einem Dorn und entsorgen Sie sie.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Nut der Vierkantringdichtung nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zu Luftundichtigkeit.

Entfernen Sie nicht die weiße Buchse und achten Sie darauf, sie nicht zu beschädigen. Die Buchse wird ab Werk montiert und installiert und braucht nicht gewartet zu werden.

Die Luftkammer muss ersetzt werden, wenn die innere Oberfläche zerkratzt ist und/oder wenn die weiße Buchse entfernt wird.



Dorn (aus Metall)



Dorn (aus Metall)



- 4 Säubern Sie die Innen- und Außenseite der Luftkammer.

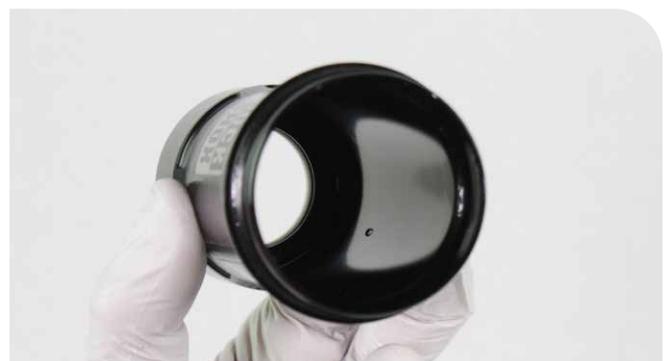
Überprüfen Sie die Innenseite der Luftkammer mit einer Lampe auf Kratzer, Kerben und Verformungen. Wenn Sie Beschädigungen oder Kratzer feststellen, tauschen Sie die Luftkammer aus. Kratzer führen zu Luftundichtigkeit.



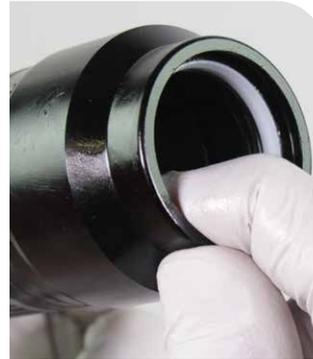
RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner



- 5** Tragen Sie Schmierfett auf eine neue Vierkantringdichtung auf.
Bauen Sie die neue Vierkantringdichtung ein, indem Sie ein Ende in die Dichtungsnut in der Luftkammer einsetzen und dann den Rest der Vierkantringdichtung in die Nut drücken.



- 6** Setzen Sie die neue Abstreiferdichtung in die Luftkammer ein.
Tragen Sie Schmierfett auf die Vierkantringdichtung, Buchse und Abstreiferdichtung auf.



- 7** Entfernen Sie den O-Ring auf der Außenseite der Luftkammer.
Säubern Sie die Luftkammer und das Gewinde des Auges mit einem Werkstatttuch.
Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und bringen Sie ihn an der Luftkammer an.
Legen Sie die Luftkammer beiseite.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

Linear XL-Luftkammer – Wartung und Abstimmung der äußeren Hülse

Neben der erforderlichen Wartung kann die Federabstimmung der Linear XL-Luftkammer durch Entfernen oder Hinzufügen von Linear XL-Luftkammer Bottomless Tokens zur äußeren Luftkammer eingestellt werden. Die Luftkammerhülse muss abgenommen werden, um Bottomless Tokens zu entfernen oder hinzuzufügen bzw. die zwei Luftkammerhülsen-O-Ringe auszutauschen.

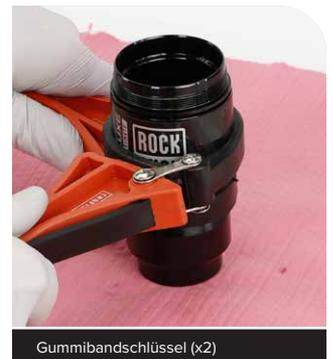
Upgrade (optional): Wenn eine Upgrade Linear XL-Luftkammer am Dämpfer montiert wird, können Bottomless Tokens vor der Montage hinzugefügt werden. Die Upgrade Linear XL-Luftkammer ist NICHT mit Super Deluxe Ultimate Flight Attendant kompatibel.

- 1 Linear XL-Luftkammer:** Um die Luftkammerhülse zu entfernen, hebeln Sie den Luftkammerhülsen-O-Ring mit einem Dorn (nicht aus Metall) aus der O-Ringnut.



- 2** Bringen Sie einen Gummibandschlüssel in einer bestimmten Richtung um die Luftkammerhülse herum an. Bringen Sie einen zweiten Gummibandschlüssel in gegenläufiger Richtung um die Luftkammer herum an.

Drehen Sie die beiden Bandschlüssel in entgegengesetzter Richtung, um die interne O-Ringdichtung zwischen Luftkammerhülse und Luftkammer zu lösen. Nachdem sich die Dichtung gelöst hat, drehen und schieben Sie Luftkammerhülse von der Luftkammer, um sie zu entfernen. Entfernen Sie die Luftkammerhülse.



3 Entfernen und entsorgen Sie die O-Ringe der Hülse.



4 Entfernen Sie alle montierten Bottomless Tokens.



Gummibandschlüssel (x2)



Gummibandschlüssel (x2)

- 5** Säubern Sie die Luftkammer.
Legen Sie die Luftkammerhülse beiseite.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner

- 6** Montieren Sie bis zu vier Bottomless Tokens.
Es wird empfohlen, Linear XL-Luftkammer Bottomless Tokens nur zu montieren, wenn 4 lila Bottomless Tokens am Auge montiert wurden.

HINWEIS

Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, montieren Sie nicht mehr als die maximale Anzahl von Bottomless Tokens.



Gummibandschlüssel (x2)



Gummibandschlüssel (x2)

- 7** Tragen Sie Fett auf die neuen Luftkammerhülsen-O-Ringe auf und bauen Sie sie ein.



RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett



- 8** Tragen Sie einen dünnen Film Maxima PLUSH Light Suspension Lube auf die Innenseite der Hülse auf.



Maxima PLUSH Light



Maxima PLUSH Light

- 9 Montieren Sie die Hülse auf der Luftkammer. Wickeln Sie ein sauberes Werkstatttuch um die Hülse, legen Sie die Luftkammer auf eine ebene Fläche und schieben Sie die Hülse bis zum Anschlag auf die Luftkammer.



- 10 Montieren Sie den äußeren O-Ring der Luftkammer.

HINWEIS

Der Luftkammerhülsen-O-Ring fixiert die Hülse auf der Luftkammer und verhindert Luftdruckverlust. Vergewissern Sie sich, dass der O-Ring fest sitzt.



- 1** Spannen Sie das Führungsstangenauge (Standard- oder Lagerauge) in den Schraubstock ein.

Entfernen Sie den geteilten Stützring und die Vierkantringdichtung der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe.

Säubern Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe.

HINWEIS

Der feste Stützring (A) des Dichtkopfs darf nicht entfernt oder ausgetauscht werden. Der feste Stützring des Dichtkopfs wird im Werk bemessen und muss nicht gewartet werden.

Der Dichtkopf muss ersetzt werden, wenn die Nut der Vierkantringdichtung zerkratzt ist und/oder wenn der feste Stützring (A) des Dichtkopfs entfernt wird. Wenn der Dichtkopf ersetzt werden muss, befolgen Sie für den Aus- und Einbau die Verfahren für die 200-Stunden-Wartung.



Dorn (nicht aus Metall)

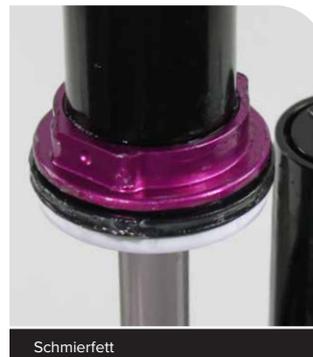


RockShox Suspension Cleaner



- 2** Tragen Sie Schmierfett auf eine neue Vierkantringdichtung auf und montieren Sie sie auf dem Kolben.

Montieren Sie einen neuen geteilten Stützring über der Vierkantringdichtung.



Schmierfett



50-Stunden-Wartung Um mit der 50-Stunden-Wartung fortzufahren, gehen Sie zum Abschnitt [Einbau der Luftkammer](#).

200-Stunden-Wartung Um mit der 200-Stunden-Wartung fortzufahren, gehen Sie zum Abschnitt [Wartung des IFP-Ausgleichsbehälters](#).

1 Spannen Sie das Führungsstangenauge in den Schraubstock ein.

Entfernen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälterventils. Öffnen Sie das Schrader-Ventil und lassen Sie den gesamten Luftdruck aus dem IFP-Ausgleichsbehälter ab.

Nachdem der Druck abgelassen wurde, betätigen Sie das Schrader-Ventil erneut. Wenn sich das Schrader-Ventil bewegen lässt, ist der Dämpfer vollständig drucklos.

Wenn sich das Schrader-Ventil gar nicht bewegt, steht der Dämpfer weiterhin unter Druck und muss zur weiteren Wartung an ein zugelassenes RockShox-Service-Center gesendet werden.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN1 66 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

⚠️ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck aus dem Dämpfer abgelassen ist, bevor Sie fortfahren. Andernfalls kann sich der Dämpferkörper mit hoher Geschwindigkeit vom Führungsstangenauge lösen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug



Kleiner Inbusschlüssel oder Dorn

2 Entfernen Sie den Schrader-Ventileinsatz aus der Ventilkappe des IFP-Ausgleichsbehälters und legen Sie ihn beiseite.

Entsorgen Sie den Schrader-Ventileinsatz nicht.

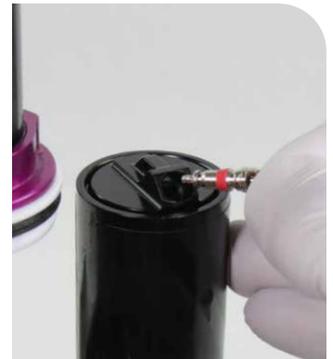
⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN1 66 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.



RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug

**3** Drücken Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters bis zum Anschlag in den Ausgleichsbehälter.

4 Entfernen Sie den Sicherungsring vom IFP-Ausgleichsbehälter.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Der Sicherungsring kann beim Entfernen herausschnellen. Tragen Sie eine Schutzbrille!

HINWEIS

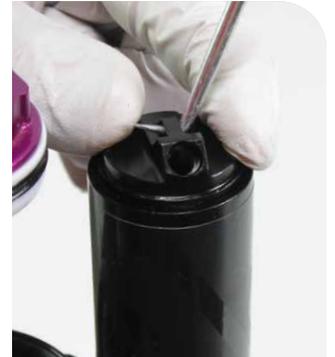
Achten Sie darauf, die Innenseite des IFP-Ausgleichsbehälters nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl und Luftundichtigkeit.



5 Entfernen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters vom IFP-Ausgleichsbehälter.

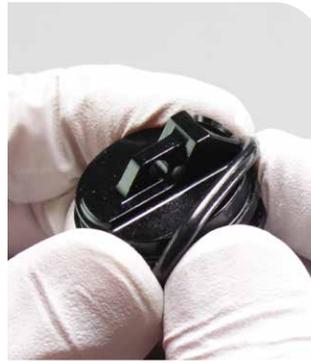
HINWEIS

Achten Sie darauf, die Innenseite des IFP-Ausgleichsbehälters nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl und Luftundichtigkeit.



6 Entfernen Sie den O-Ring der Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters und entsorgen Sie ihn.

Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und setzen Sie ihn ein.



RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett

7 Lösen Sie die IFP-Entlüftungsschraube.

Tragen Sie ein wenig Schmierfett auf das Ende des T10 TORX-
Schlüssels auf.

Entfernen Sie die IFP-Entlüftungsschraube.



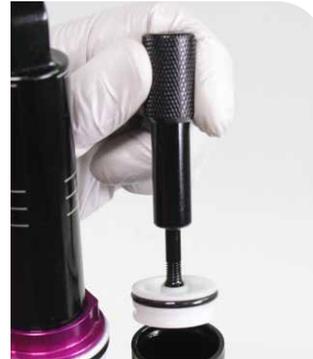
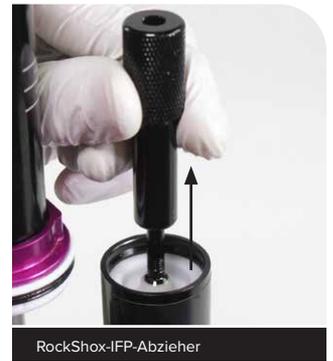
RockShox Dynamic Seal Grease-
Dichtungsfett

T10

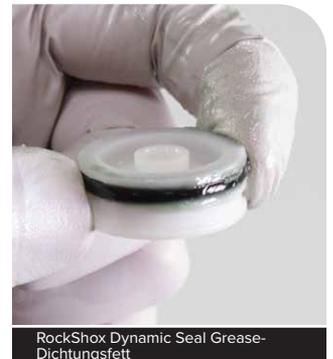


T10

- 8** Schrauben Sie den RockShox-IFP-Abzieher in den IFP und ziehen Sie dann den IFP-Abzieher und den IFP aus dem Ausgleichsbehälter.
Schrauben Sie den RockShox IFP-Abzieher aus dem IFP.



- 9** Entfernen Sie den IFP-O-Ring und entsorgen Sie ihn.
Säubern Sie den IFP.
Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und bringen Sie ihn am IFP an.
Legen Sie den IFP beiseite.



- 10** Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock und lassen Sie das Öl aus dem Ausgleichsbehälter in eine Ölauffangwanne ablaufen.



Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind alle Verfahren für den Select R, Select+ RT, Ultimate RC2T, Ultimate RC2T AirWiz und Ultimate DH RC2 gleich.

Super Deluxe Ultimate RC2T AirWiz: Die Abdeckung der AirWiz-Elektronik-Baugruppe darf während der Wartung nicht entfernt werden. Das Entfernen der Abdeckung kann zur dauerhaften Beschädigung der internen elektronischen Bauteile führen. Spannen Sie die Abdeckung der AirWiz-Elektronik-Baugruppe nicht in einen Schraubstock ein.

- 1** Spannen Sie das Dämpferauge (Standard- oder Lagerauge) in den Schraubstock ein.

Wickeln Sie unter der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe ein Werkstatttuch um den Dämpferkörper und um den Schraubstock, um Öl aufzunehmen.

Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter dem Dämpferkörper.



- 2** Halten Sie den Dämpferkörper unter der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe. Stabilisieren Sie den Schlüssel mit der Hand, damit er nicht abrutscht und die Dämpferführungsstange zerkratzt.

Schrauben Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe vom Dämpferkörper.

Entfernen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe von Hand vom Dämpferkörper. Entfernen Sie vorsichtig den Dämpferkolben und die Dämpfer-Baugruppe aus dem Dämpferkörper und legen Sie sie beiseite.

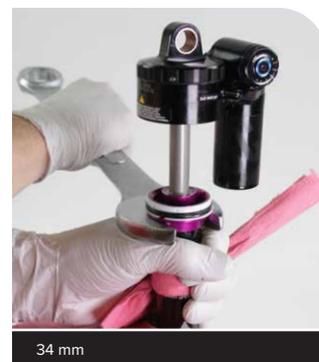
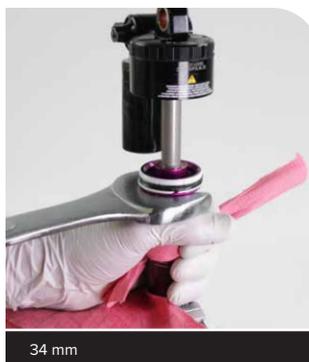
⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN1 66 EU).

HINWEIS

Zerkratzen Sie beim Ausbau der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe nicht den Dämpferkörper. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Um Schäden am Dämpferkörper zu vermeiden, achten Sie darauf, dass der Schlüssel nicht von der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe abrutscht.



- 3** Entfernen Sie den Dämpferkörper aus dem Schraubstock und lassen Sie das Öl in eine Ölauffangwanne ablaufen.



4 Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner auf die Innenseite des Dämpferkörpers.

Stellen Sie den Dämpferkörper senkrecht auf ein Werkstatttuch und lassen Sie das überschüssige Öl und die Reinigungsflüssigkeit ablaufen.

Prüfen Sie mit einer Lampe die Innen- und Außenseite des Dämpferkörpers auf Kratzer, Einkerbungen oder andere Verformungen der Oberflächen. Wenn Sie Verformungen feststellen, muss der Dämpferkörper ersetzt werden.



RockShox Suspension Cleaner

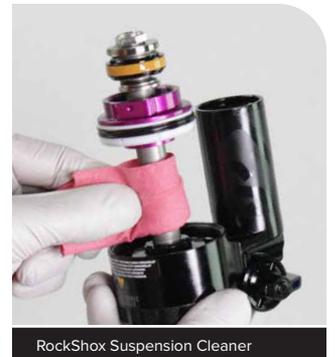


Lampe

5 Säubern Sie die Dämpferführungsstangen-Baugruppe und die Schraubstockblöcke, um jegliches Öl und Schmierfett zu entfernen.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner

6 Platzieren Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe über dem Schraubstockblock.

Spannen Sie die Dämpferführungsstange fest genug in die 12,7-mm-Nut des Schraubstockblocks ein, dass sie sich beim Entfernen der Kolbenschraube nicht dreht.

HINWEIS

Um Schäden an der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe zu vermeiden, positionieren Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe unter dem Dämpferkolben und über den Schraubstockblöcken.



RockShox Schraubstockblöcke für Hinterbaudämpfer, 3 Löcher – 12,7-mm-Nut

- 7** Lösen Sie die Dämpferkolbenschraube um eine volle Umdrehung.
Lösen Sie die Kolbenschraube nur, ohne sie zu entfernen.



- 8** Entfernen Sie die Dämpfer-Baugruppe aus den RockShox-Schraubstockblöcken. Spannen Sie das Auge in die flachen weichen Klemmbacken ein.

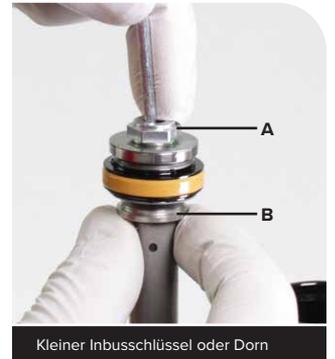
Lösen Sie die Kolbenschraube von Hand vollständig, ohne sie zu entfernen.

Schieben Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe nach unten.

Führen Sie einen kleinen Inbusschlüssel oder einen Dorn durch die Mitte der Kolbenschraube.

Drücken Sie die Kolbenschraube (A) nach unten und die obere Anschlagplatte (B) nach oben, um beim Ausbau alle Teile der Kolben-Baugruppe zusammenzuhalten.

Entfernen Sie die Kolbenschraube und die Kolben-Baugruppe zusammen auf dem Inbusschlüssel oder Dorn, um alle Teile zusammenzuhalten. Legen Sie die Kolben-Baugruppe auf dem Dorn beiseite.



HINWEIS

Belassen Sie die Teile der Kolben-Baugruppe in der Reihenfolge, in der sie ausgebaut wurden. Trennen Sie keine Teile von der Kolben-Baugruppe.

Wenn Teile der Kolben-Baugruppe in der falschen Reihenfolge montiert sind, muss die Kolben-Baugruppe einschließlich der Federplättchenstapel in der richtigen Reihenfolge neu zusammengebaut werden, um die ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen. Erläuterungen zur Anordnung der Kolben-Baugruppe und Federplättchenstapel finden Sie in der *Abstimmungsanleitung für Hinterbaufederungen mit Federplättchen*.

- 9** Entfernen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe von der Dämpferführungsstange.



- 10** Entfernen und entsorgen Sie den Anschlagpuffer.
Entfernen Sie die Unterlegscheibe.
Säubern Sie die Dämpferführungsstange.
Wenn der Federweg NICHT geändert werden soll, fahren Sie mit Schritt 12 fort.



RockShox Suspension Cleaner

11 Ändern des Federwegs (optional): Der Federweg kann innerhalb des Hubbereichs des Dämpfers geändert werden, indem ein Federwegbegrenzer und eine Unterlegscheibe montiert werden. Entnehmen Sie die Kompatibilität der nachfolgenden Tabelle. Nähere Informationen zu den verfügbaren Super Deluxe (Gen C) Federweg-Anpassungssätzen finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog*.

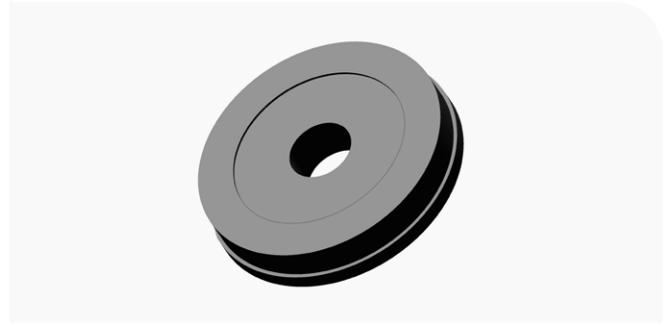
Um den Federweg zu ändern, montieren oder entfernen Sie einen Federwegbegrenzer und die zugehörige Unterlegscheibe, bevor Sie die Unterlegscheibe und den Anschlagpuffer montieren.

Montage – Montieren Sie den Federwegbegrenzer über der Unterlegscheibe. Montieren Sie die zusätzliche Unterlegscheibe (im Federweg-Anpassungssatz enthalten) über dem Federwegbegrenzer.

HINWEIS

Wenden Sie sich an Ihren Rahmenhersteller, bevor Sie den Federweg (Hub) des Dämpfers erhöhen oder reduzieren. Der Federweg (Hub) des Dämpfers, wird durch die Größe und das Design des Rahmens bestimmt. Zu viel Federweg (Hub) kann den Dämpfer oder Fahrradrahmen beschädigen.

Dämpferlänge (mm)	Dämpferhub (mm)	Federwegbegrenzer (mm) (und Federwegbegrenzer-Unterlegscheibe)
165, 190	37,5	7,5
	40	5
	42,5	2,5
	45	0
185, 210	47,5	7,5
	50	5
	52,5	2,5
	55	0
205, 230	57,5	7,5
	60	5
	62,5	2,5
	65	0
225, 250	67,5	7,5
	70	5
	72,5	2,5
	75	0



Federwegbegrenzer (2,5 mm, 5 mm, 7,5 mm)



Unterlegscheibe



Federwegbegrenzer (2,5 mm, 5 mm, 7,5 mm)



Federwegbegrenzer (2,5 mm, 5 mm, 7,5 mm)

12 Montieren Sie die Unterlegscheibe und einen neuen Anschlagpuffer.



Upgrade (optional) auf Super Deluxe C2 Ultimate RC2T Ausgleichsbehälter

Super Deluxe C1–C2 Dämpfermodelle (außer Ultimate Flight Attendant) können mit dem separat erhältlichen Super Deluxe C2 Ultimate RC2T Ausgleichsbehälter-Upgrade-Satz aufgerüstet werden.

Der Ultimate RC2T Upgrade-Ausgleichsbehälter ist NICHT mit dem Vivid Ultimate Flight Attendant kompatibel.

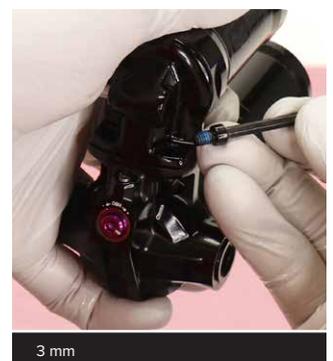
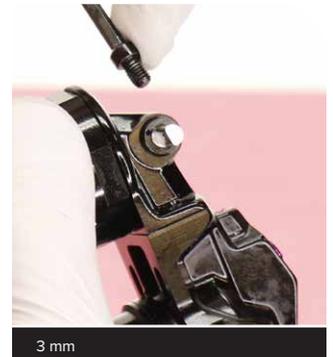
Das Upgrade erfordert den Ausbau der originalen Ausgleichsbehälter-Baugruppe und den Einbau des aktualisierten (Ultimate RC2T) Ausgleichsbehälters. Wenn die Ausgleichsbehälter-Baugruppe aufgerüstet wird, muss der Dämpfer demontiert werden. Es wird empfohlen, auch die 200-Stunden-Wartung durchzuführen und alle Wartungsteile zu ersetzen, während der Dämpfer demontiert ist.

Die Abbildungen zeigen den Vivid Air C1. Die Verfahren sind für den Super Deluxe (Gen C)-Dämpfer gleich.

- 1 Select RT:** Lösen Sie die Hebel-Klemmschraube.
Entfernen Sie den Hebel.

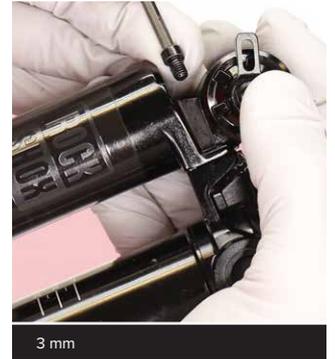


- 2 Select RT, Base R:** Entfernen Sie beide Ausgleichsbehälterschrauben.
Entfernen Sie die Ausgleichsbehälter-Baugruppe vom Auge.



3 **Select+ RCT, Ultimate DH RC2:** Schrauben Sie die (A) linke freiliegende Ausgleichsbehälterschraube (3 mm) heraus.

Schrauben Sie die (B) rechte verdeckte Ausgleichsbehälterschraube (3 mm) heraus.



Heben Sie die Ausgleichsbehälter-Baugruppe vom Auge weg und schieben Sie sie nach links, bis die Nut für die Schlitzschraube im Ansatz den Kopf der verdeckten Ausgleichsbehälterschraube freigibt.



Entfernen Sie die linke Ausgleichsbehälterschraube und die Ausgleichsbehälter-Baugruppe.

Entfernen Sie die verbleibende (rechte) Ausgleichsbehälterschraube.

Entfernen Sie die Ausgleichsbehälter-Baugruppe vom Auge.



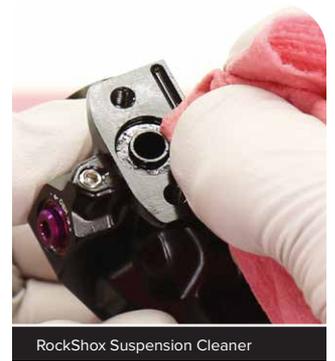
4 Entfernen Sie den Ausrichtungsstift und den O-Ring des Ausgleichsbehälters.

Säubern Sie den Stift und den O-Ring. Säubern Sie den Stift und die O-Ring-Nut.

Montieren Sie den Stift und den O-Ring wieder an dem Auge (ohne Schmierfett).



Dorn (nicht aus Metall)



RockShox Suspension Cleaner



Kein Schmierfett

5 Einbau des Ultimate RC2T Upgrades: Schrauben Sie die rechte Ausgleichbehälterschraube in das Auge, bis der Schraubenkopf etwa 3 mm vom Kontaktpunkt mit dem Dämpferkörper entfernt ist.

Positionieren Sie die Schlitzschraubennut im Ansatz des Ultimate RC2T Ausgleichbehälters um den Kopf der (teilweise in den Dämpferkörper eingeschraubten) Ausgleichbehälterschraube, schieben Sie den Ausgleichbehälter nach rechts und richten Sie den Ausgleichbehälteransatz auf dem Auge mit der Schraubenbohrung auf der Seite des Auslöseschwellen-Hebels aus.

Führen Sie die andere Ausgleichbehälterschraube in die Schraubenbohrung ein und drehen Sie die Schraube in den Dämpferkörper, bis sie den Ausgleichbehälteransatz berührt. Schrauben Sie die verdeckte Schraube in das Auge, bis sie den Ausgleichbehälteransatz berührt.

Ziehen Sie jede Schraube mit dem angegebenen Drehmoment fest.

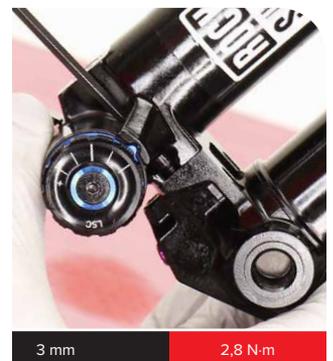
⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Stellen Sie vor der Dämpfermontage alle Einstellungen der Druckstufe in die offene Position.



2,8 N-m



2,8 N-m

- 1** Entfernen Sie die innere O-Ring-Dichtung der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe und entsorgen Sie sie.

Säubern Sie die O-Ring-Nut.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dichtkopf nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zu Undichtigkeiten.

Der Dichtkopf muss ersetzt werden, wenn die O-Ring-Nut zerkratzt ist.



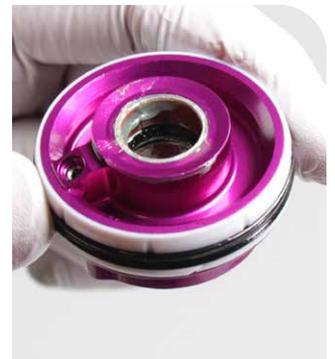
Dorn (nicht aus Metall)



Geben Sie Schmierfett auf einen neuen inneren O-Ring und setzen Sie ihn ein.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett



- 2** Entfernen Sie den inneren O-Ring von der Unterseite der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe und entsorgen Sie ihn.

Säubern Sie die O-Ring-Nut.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dichtkopf nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zu Undichtigkeiten.

Der Dichtkopf muss ersetzt werden, wenn die O-Ring-Nut zerkratzt ist.



Dorn (nicht aus Metall)



Geben Sie Schmierfett auf einen neuen inneren O-Ring und setzen Sie ihn ein.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

- 3 Entfernen und entsorgen Sie den geteilten Stützring und die Vierkantringdichtung der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe.

Säubern Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe.

HINWEIS

Der feste Stützring (A) des Dichtkopfs darf nicht entfernt oder ausgetauscht werden. Der feste Stützring des Dichtkopfs wird im Werk bemessen und muss nicht gewartet werden.

Der Dichtkopf muss ersetzt werden, wenn die Nut der Vierkantringdichtung zerkratzt ist und/oder wenn der feste Stützring (A) des Dichtkopfs entfernt wird.



- 4 Tragen Sie Schmierfett auf eine neue Vierkantringdichtung auf und bauen Sie sie ein.

Montieren Sie einen neuen geteilten Stützring über der Vierkantringdichtung.



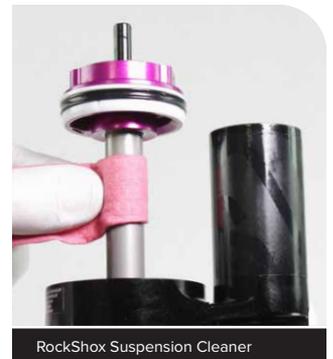
- 1** Schieben Sie die Anschlagsscheibe und den Anschlagpuffer nach unten.
 Tragen Sie Schmierfett auf den inneren O-Ring und die Buchse der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe auf.
 Setzen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe auf die Dämpferführungsstange auf.



- 2** Entfernen Sie das überschüssige Schmierfett vom Ende der Dämpferführungsstange.



- 3** Positionieren Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe direkt unter dem Ende der Dämpferführungsstange.
 Säubern Sie die Dämpferführungsstange und entfernen Sie jegliches Schmierfett, damit sich die Dämpferführungsstange in den Schraubstockblöcken nicht dreht.



- 4 Spannen Sie die Dämpferführungsstange mit der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe über den Schraubstockblöcken fest genug in die 12,7-mm-Nut des Schraubstockblocks ein, dass sie sich nicht dreht.



RockShox Schraubstockblöcke für Hinterbaudämpfer, 3 Löcher – 12,7-mm-Nut

- 5 Drücken Sie alle Teile der Kolben-Baugruppe auf der Kolbenschraube zusammen, führen Sie den kleinen Inbusschlüssel oder Dorn durch die Kolbenschraube.

Behalten Sie die Anordnung der Teile der Dämpferkolben-Baugruppe bei.

Während Sie die obere Anschlagplatte (A) festhalten, führen Sie die Kolben-Baugruppe mittig auf die Dämpferführungsstange. Wenn sich die Teile der Kolben-Baugruppe alle mittig auf der Dämpferführungsstange befinden, schrauben Sie die Kolbenschraube handfest in die Dämpferführungsstange.

Entfernen Sie den Dorn, wenn die Kolbenschraube handfest angezogen ist.

Kolben-Upgrade (optional): Alle Super Deluxe C1 Dämpfer können mit dem Super Deluxe C2 High Flow Dämpferkolben-Baugruppen-Satz, der den Super Deluxe C2 High Flow-Kolben, die Zugstufen-Kontrollplatte, die obere Anschlagplatte und die Kolbenschraube enthält, sowie den entsprechenden Federplättchen, die im Super Deluxe C Gen Dämpfer Federplättchen-Abstimmungssatz enthalten sind, aufgerüstet werden.

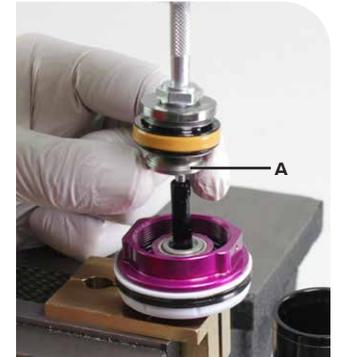
Ordnen Sie die Teile der C2 High Flow-Kolben-Baugruppe und die Federplättchen für die Abstimmung in der richtigen Reihenfolge an und schieben Sie sie vor der Dämpfermontage auf einen Dorn.

Die richtige Einbaureihenfolge der Teile, einschließlich aller für die Abstimmung der C2 High Flow Dämpferkolben-Baugruppe erforderlichen Federplättchen, finden Sie in der *RockShox Abstimmungsanleitung für Hinterbaufederungen mit Federplättchen*.

Nähere Informationen zu den verfügbaren Upgrade-Sätzen finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog*.



Kleiner Inbusschlüssel oder Dorn



Dämpfer	Federplättchenabstimmung – Super Deluxe C1	Federplättchenabstimmung – Super Deluxe C2
Zugstufe	Linear – LN	R55
	Linear – HLN	
	Linear – LLN	R53
	Degressive – DG	R85
	Progressive – PR	R25
Druckstufe	LC	C30
	L1	C34
	L	C37
	M	C40
	H	C43

HINWEIS

Belassen Sie die Teile der Kolben-Baugruppe in der Reihenfolge, in der sie ausgebaut wurden. Trennen Sie keine Teile von der Kolben-Baugruppe.

Wenn die Federplättchen nicht zentriert und in der richtigen Reihenfolge montiert werden, arbeitet der Dämpfer nicht ordnungsgemäß. Wenn Teile der Kolben-Baugruppe in der falschen Reihenfolge montiert sind, muss die Kolben-Baugruppe einschließlich der Federplättchenstapel in der richtigen Reihenfolge neu zusammengebaut werden, um die ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen. Erläuterungen zur Anordnung der Kolben-Baugruppe und Federplättchenstapel finden Sie in der Abstimmungsanleitung für Hinterbaufederungen mit Federplättchen.

6 Ziehen Sie die Kolbenschraube fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Entnehmen Sie die Baugruppe aus dem Schraubstock.



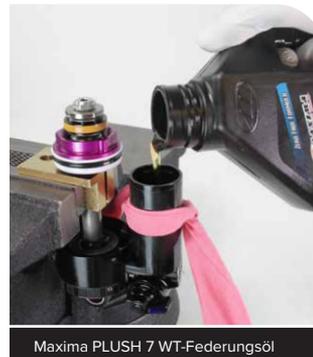
- 1 Wickeln Sie ein Werkstatttuch um den Ausgleichsbehälter, um Öl aufzunehmen.



- 2 Füllen Sie den IFP-Ausgleichsbehälter bis ca. 5 mm unter dem oberen Rand mit Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



- 3 Klopfen Sie mehrmals auf die Oberseite des Ausgleichsbehälters, um das Öl durch die Dämpferführungsstange zirkulieren zu lassen. Dies hilft beim Entfernen von Luftblasen aus dem System.
Klopfen Sie weiter auf die Oberseite des Ausgleichsbehälters, bis keine Luftblasen mehr aus der Dämpferführungsstange aufsteigen.
Nachdem sich keine Luftblasen mehr im System befinden, decken Sie die Öffnung in der Dämpferführungsstange/Kolbenschraube mit dem Daumen ab, um das System vorübergehend abzudichten.



- 4 Während Sie den Daumen auf der Öffnung in der Dämpferführungsstange/Kolbenschraube halten, setzen Sie den IFP mit der O-Ring-Seite nach außen/oben gerade in den IFP-Ausgleichsbehälter ein.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Legen Sie ein Werkstatttuch über den IFP, um Öl aufzunehmen, das möglicherweise aus der IFP-Entlüftungsöffnung austritt.

Decken Sie die IFP-Entlüftungsöffnung in der Mitte des IFP nicht vollständig mit Ihrem Finger oder Daumen ab, wenn Sie den IFP einbauen. Wenn der IFP montiert wird, tritt Öl aus der IFP-Entlüftungsöffnung aus.

Schieben Sie mit dem Finger und Daumen den IFP langsam gerade weit genug in den Ausgleichsbehälter, dass der O-Ring sich unter dem Ende der Ausgleichsbehälterkammer befindet. Stoppen Sie, wenn Sie spüren, dass der O-Ring das Ende der Ausgleichsbehälterkammer passiert hat. Entfernen Sie das Werkstatttuch.

Platzieren Sie das RockShox IFP Height Tool V2 (Super Deluxe) auf dem IFP. Schieben Sie das IFP-Werkzeug langsam und vorsichtig nach unten, um den IFP ca. 20 mm tief in den Ausgleichsbehälter zu schieben (verwenden Sie zur Orientierung ein Lineal oder die 39-mm- bzw. die 41-mm-Markierung). Aus den Entlüftungsöffnungen im IFP-Werkzeug kann Öl austreten.

Die Tiefe von 20 mm ist NICHT die endgültige IFP-Tiefe. Die endgültige IFP-Tiefe wird nach dem Einbau der Kolben-/Führungsstangen-Baugruppe eingestellt.

Entfernen Sie das IFP Height Tool V2. Nehmen Sie nicht den Daumen von der Öffnung in der Dämpferführungsstange/Kolbenschraube.

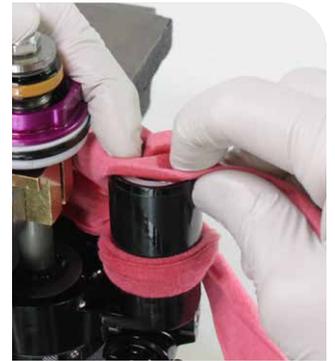
Der IFP muss vollständig in das Öl eingetaucht sein.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Wenn Sie den Dämpfer zu schnell zusammendrücken, kann Öl aus dem IFP herausspritzen. Schauen Sie nicht direkt in den Ausgleichsbehälter oder das IFP Height Tool V2, während Sie den IFP nach unten drücken. Tragen Sie eine Schutzbrille!



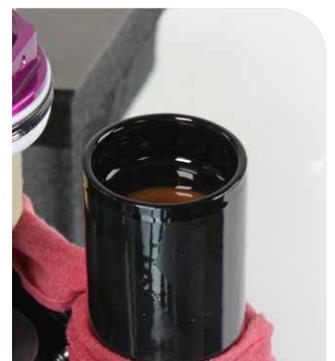
Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl



20 mm IFP Height Tool V2



≈20 mm IFP Height Tool V2

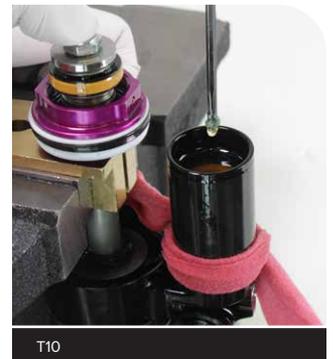


- 5** Decken Sie mit dem Daumen weiterhin die Öffnung in der Dämpferführungsstange/Kolbenschraube ab und klopfen Sie mit dem Ende eines Schraubenschlüssels aus Kunststoff (A) leicht auf das Auge und das Ende des Ausgleichsbehälters, um jegliche verbleibende Luftblasen zu entfernen.

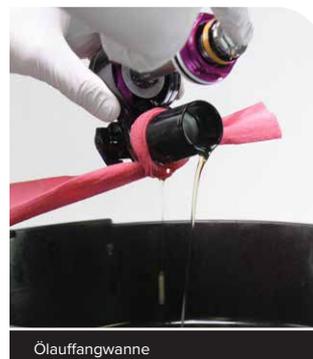


- 6** Tragen Sie ein wenig Schmierfett auf das Ende des T10 TORX-Schlüssels auf, um die Entlüftungsschraube auf dem Schlüssel zu halten, und setzen Sie vorsichtig die IFP-Entlüftungsschraube in den IFP ein.

Ziehen Sie die Entlüftungsschraube fest und stoppen Sie, wenn sich der IFP zu drehen beginnt. Kurz bevor sich der IFP zu drehen beginnt, ist ein Widerstand spürbar.

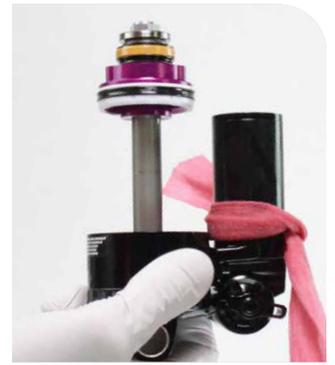


- 7** Entnehmen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock, decken Sie die Öffnung in der Dämpferführungsstange/Kolbenschraube ab und lassen Sie das überschüssige Öl aus dem Ausgleichsbehälter in eine Ölauffangwanne ablaufen.



8 Schieben Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe bis zum Anschlag gegen den Dämpferkolben.

Legen Sie die Augen/Dämpfer-Baugruppe senkrecht ausgerichtet beiseite.



9 Spannen Sie das Dämpferkörperauge in den Schraubstock ein.

Wickeln Sie ein Werkstatdtuch um den Dämpferkörper, um Öl aufzunehmen.



10 Füllen Sie den Dämpferkörper bis zum oberen Rand mit neuem Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl.



11 Platzieren Sie im Ausgleichsbehälter einen Daumen auf dem IFP, damit er sich nicht bewegen kann.

Halten Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe nach unten gegen den Dämpferkolben, führen Sie den Dämpferkolben langsam in den Dämpferkörper ein und schieben die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe auf den Dämpferkörper.

Schrauben Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe von Hand auf den Dämpferkörper.

Der Öldruck auf den IFP nimmt zu, während Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe in den Dämpferkörper schrauben. Halten Sie den Daumen gegen den IFP und üben Sie Gegendruck aus, um sicherzustellen, dass sich der IFP während des Einbaus nicht bewegt. Dies gewährleistet eine ordnungsgemäße Entlüftung.

Nehmen Sie den Daumen erst weg, nachdem Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe von Hand bis zum Anschlag auf den Dämpferkörper geschraubt haben.



12 Halten Sie den Dämpferkörper unter der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe. Stabilisieren Sie den Schlüssel mit der Hand, damit er nicht abrutscht und die Dämpferführungsstange zerkratzt.

Ziehen Sie die Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Säubern Sie den Dämpferkörper und wischen Sie überschüssiges Öl ab.

HINWEIS

Zerkratzen Sie beim Festziehen der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe nicht die Dämpferführungsstange. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Um Schäden am Dämpferkörper zu vermeiden, achten Sie darauf, dass der Schlüssel nicht von der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe abrutscht.



13 Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Entfernen Sie das Werkstatttuch.

Drehen Sie den Dämpfer auf den Kopf und spannen Sie das Führungsstangenauge in den Schraubstock ein.



14 Tragen Sie ein wenig Schmierfett auf das Ende des T10 TORX-Schlüssels auf.

Entfernen Sie vorsichtig die IFP-Entlüftungsschraube vom IFP, ohne den IFP nach unten zu drücken.



15 Platzieren Sie das RockShox IFP Height Tool V2 (Super Deluxe) im Ausgleichsbehälter und auf dem IFP.

Schieben Sie das Werkzeug langsam und vorsichtig nach unten, um den IFP ca. 20 mm tief zurück in den Ausgleichsbehälter zu schieben (verwenden Sie zur Orientierung ein Lineal oder die 39-mm- bzw. die 41-mm-Markierung). Aus den Entlüftungsöffnungen im IFP-Werkzeug kann Öl austreten.

Entfernen Sie das IFP-Werkzeug.

Der IFP muss vollständig in das Öl eingetaucht sein.

Die Tiefe von 20 mm ist NICHT die endgültige IFP-Tiefe. Die endgültige IFP-Tiefe wird nach dem Einbau der Kolben/Führungsstangen-Baugruppe eingestellt.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Wenn Sie den Dämpfer zu schnell zusammendrücken, kann Öl aus dem IFP herausspritzen. Schauen Sie nicht direkt in den Ausgleichsbehälter oder das IFP Height Tool V2, während Sie den IFP nach unten drücken. Tragen Sie eine Schutzbrille!



- 16 Wenn der IFP nicht in Öl eingetaucht ist, füllen Sie Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl in den Dämpferkörper, bis der IFP eingetaucht ist.



- 17 Halten Sie ein Werkstatttuch über den Ausgleichsbehälter.

Drücken Sie den Dämpferkörper langsam nach unten. Das Öl beginnt den Ausgleichsbehälter durch den IFP-Entlüftungsstutzen zu füllen. Hören Sie auf zu drücken, wenn der Dämpferkörper 3/4 des Hubs zurückgelegt hat.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Schauen Sie nicht direkt in den Ausgleichsbehälter, während Sie den Dämpferkörper nach unten drücken. Wenn Sie den Dämpfer zu schnell zusammendrücken, kann Öl aus dem IFP-Ausgleichsbehälter herausspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



- 18 Ziehen Sie den Dämpferkörper langsam nach oben, bis er stoppt, und achten Sie dabei darauf, dass der IFP in Öl untergetaucht bleibt. Dadurch zirkuliert das Öl aus dem Ausgleichsbehälter in den Dämpferkörper zurück und es werden Luftblasen aus dem System entfernt.

Fahren Sie damit fort, den Dämpferkörper langsam nach oben zu ziehen und nach unten zu drücken, bis keine Luftblasen mehr aus dem IFP-Entlüftungsstutzen aufsteigen.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Schauen Sie nicht direkt in den Ausgleichsbehälter, während Sie den Dämpferkörper nach unten drücken. Wenn Sie den Dämpfer zu schnell nach unten drücken, kann Öl aus dem IFP-Ausgleichsbehälter herausspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



19 Tragen Sie ein wenig Schmierfett auf das Ende des T10 TORX-Schlüssels auf, um die IFP-Entlüftungsschraube zu fixieren.

Setzen Sie die IFP-Entlüftungsschraube vorsichtig in den IFP ein. Ziehen Sie die Entlüftungsschraube fest und stoppen Sie, wenn sich der IFP zu drehen beginnt.

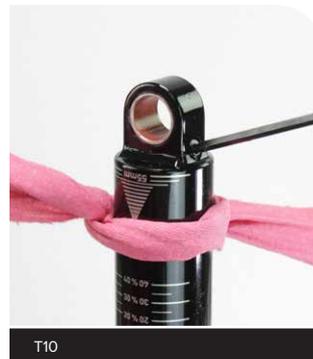
Die Entlüftungsschraube muss in Öl untergetaucht sein.



20 Wickeln Sie ein Werkstatttuch um den Dämpferkörper, um Öl aufzunehmen.

Entfernen Sie die Dämpferkörper-Entlüftungsschraube vom Dämpferkörperauge.

Fixieren Sie das Werkstatttuch über dem Entlüftungsstutzen, nachdem Sie die Entlüftungsschraube entfernt haben. Wickeln Sie ein Werkstatttuch um den Ausgleichsbehälter, um Öl aufzunehmen.



21 IFP auf die angegebene Tiefe einstellen: Führen Sie einen 3-mm-Inbusschlüssel durch den Schlitz im RockShox IFP Height Tool V2 (Super Deluxe) an der passenden Tiefe für das entsprechende Dämpfermodell ein.

Upgrade des Ausgleichsbehälters: Wenn der Ausgleichsbehälter eines Base- oder Select-Dämpfers mit einem Ultimate RC2T-Ausgleichsbehälter aufgerüstet wurde, stellen Sie die IFP-Tiefe auf 41 mm ein.

Modell		Einführtiefe des IFP (mm)
Select R (C1)	Base R (C2)	35
Select+ RT (C1)	Select RT (C2)	
Select+ RCT (C2)		41
Ultimate RC2T (C1)	Ultimate RC2T (C2)	
Ultimate DH (C1)		

Schieben Sie das RockShox IFP Height Tool V2 (Super Deluxe) **langsam** nach unten in den Ausgleichsbehälter, um den IFP nach unten in die richtige Tiefe zu schieben. Während Sie das IFP Height Tool V2 im Ausgleichsbehälter nach unten drücken, tritt Öl aus dem Entlüftungsstutzen des Dämpferkörpers aus.

Das IFP Height Tool V2 stoppt, wenn der Inbusschlüssel den Ausgleichsbehälter berührt.

Entfernen Sie das RockShox IFP Height Tool V2 (Super Deluxe).

⚠ VORSICHT

Der IFP muss auf die angegebene Länge eingestellt sein. Wenn der IFP nicht auf die angegebene Länge eingestellt ist, löst sich beim Einfedern des Dämpfers die Kappe des Ausgleichsbehälters vom Ausgleichsbehälter, was zu dauerhaften Schäden am Dämpfer und Verletzungsgefahr für den Fahrer führt.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Schauen Sie nicht direkt in den Ausgleichsbehälter oder in den Entlüftungsstutzen des Dämpferkörpers, während Sie das IFP Height Tool V2 im Ausgleichsbehälter nach unten drücken. Wenn Sie das IFP Height Tool V2 zu schnell nach unten drücken, kann Öl aus dem Entlüftungsstutzen des Dämpferkörpers und/oder dem RockShox IFP Height Tool V2 (Super Deluxe) herausspritzen. Tragen Sie eine Schutzbrille!



IFP Height Tool V2 3 mm



22 Entfernen Sie das Werkstatttuch.

Schrauben Sie die Dämpferkörper-Entlüftungsschraube in das Dämpferkörperauge und ziehen Sie sie fest.

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



T10



T10

0,8 N·m

23 Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

Gießen Sie das überschüssige Öl aus dem IFP-Ausgleichsbehälter.

Spannen Sie den Dämpferkörper wieder in den Schraubstock ein.

Wischen Sie überschüssiges Öl vom Dämpferkörper und Ausgleichsbehälter mit einem sauberen Werkstatttuch ab.



Ölauffangwanne



24 Um die Qualität der Entlüftung zu prüfen, setzen Sie das RockShox IFP Height Tool V2 (Super Deluxe) wieder in den IFP-Ausgleichsbehälter ein und drücken Sie den IFP mit einer Kraft von ca. 111 N nach unten.

Entfernen Sie das RockShox IFP Height Tool V2 (Super Deluxe).

HINWEIS

Wenden Sie beim Hineinschieben des Werkzeugs nicht mehr als 111 N Kraft an. Übermäßiger Druck kann dazu führen, dass Öl an der IFP-Dichtung vorbeifließt.

Der IFP sollte sich fest anfühlen und nicht zusammengedrückt werden. Wenn das Entlüftungs-Prüfster (35 mm oder 41 mm IFP-Höhe) am Werkzeug unter den Rand des Ausgleichsbehälters zusammengedrückt wird, muss das System erneut entlüftet werden.

Um das System erneut zu entlüften, muss der Dämpfer wie ab dem Schritt Ausbau des IFP beschrieben demontiert und wieder zusammengebaut werden. Schließen Sie alle Demontage-, Montage- und Entlüftungsverfahren ab, bevor Sie fortfahren.

Upgrade des Ausgleichsbehälters: Wenn der Ausgleichsbehälter eines Base- oder Select-Dämpfers mit einem Ultimate RC2T-Ausgleichsbehälter aufgerüstet wurde, muss die IFP-Tiefe auf 41 mm eingestellt und die Qualität der Entlüftung mit dem 41-mm-Entlüftungs-Prüfster überprüft werden.

Modell		Einführtiefe des IFP (mm)
Select R (C1)	Base R (C2)	35
Select+ RT (C1)	Select RT (C2)	
Select+ RCT (C2)		41
Ultimate RC2T (C1)	Ultimate RC2T (C2)	
Ultimate DH (C1)		



IFP Height Tool V2



Entlüftungs-Prüfster

25 Tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf den O-Ring der Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters auf.

Bringen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters am Ausgleichsbehälter an und drücken Sie sie in den Ausgleichsbehälter, bis die Sicherungsrinne zu sehen ist.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett



26 Setzen Sie ein Ende des Sicherungsrings in die Nut ein.

Drücken Sie den Sicherungsring im Ausgleichsbehälter umlaufend in die Sicherungsringnut, bis er vollständig darin sitzt.

Drücken Sie den Sicherungsring mit einem Dorn in die Nut und vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsring vollständig in der Sicherungsringnut sitzt.

⚠ VORSICHT – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Der Sicherungsring kann beim Einbau herausschnellen. Tragen Sie eine Schutzbrille!

Vergewissern Sie sich, bevor Sie den Ausgleichsbehälter mit Druck beaufschlagen, dass der Sicherungsring vollständig in der Sicherungsringnut sitzt, um ein Versagen des Dämpfers und mögliche Verletzungen zu vermeiden.



27 Ziehen Sie die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters nach oben, damit sie am Sicherungsring anliegt.



Dorn (aus Metall)



28 Bauen Sie das Schrader-Ventil wieder in die Kappe des IFP-Ausgleichsbehälters ein.



RockShox Schrader-Ventileinsatzwerkzeug

29 Bringen Sie den RockShox-Hinterbaudämpfer-Luftventiladapter an der Dämpferpumpe an.

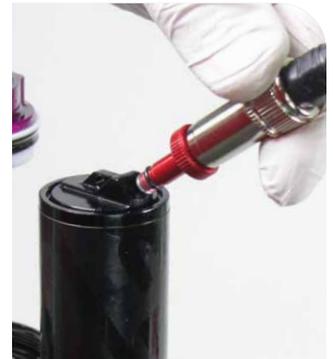
Schrauben Sie den Adapter in die Kappe des Ausgleichsbehälters/das Luftventil. Beaufschlagen Sie den Ausgleichsbehälter mit einem Druck von 13,8 bar.

Schrauben Sie den noch an der Dämpferpumpe montierten Adapter aus der Kappe des Ausgleichsbehälters/dem Luftventil.

HINWEIS

Trennen Sie die Dämpferpumpe nicht vom Luftventil-Adapter. Wenn Sie zuerst die Pumpe vom Adapter trennen, kann die Luft aus dem Ausgleichsbehälter entweichen.

Sie können auch Stickstoff verwenden, wenn Sie über die geeignete Ausrüstung zum Einfüllen verfügen.



30 Bringen Sie einen neuen O-Ring an der Luftventilkappe des Ausgleichsbehälters an.

Montieren Sie die Luftventilkappe in der Kappe des Ausgleichsbehälters.



Alle Abbildungen zeigen den Ultimate RC2T. Sofern nicht anderweitig beschrieben und/oder abgebildet, sind alle Verfahren für den Select R, Select+ RT, Ultimate RC2T AirWiz und Ultimate DH RC2 gleich. Alle Verfahren sind für die Linear XL-Luftkammer identisch.

Die Abdeckung der AirWiz-Elektronik-Baugruppe darf während der Wartung nicht entfernt werden. Das Entfernen der Abdeckung kann zur dauerhaften Beschädigung der internen elektronischen Bauteile führen.

HINWEIS

Die MegNeg-Luftkammer ist NICHT mit 2023+ Super Deluxe (RS-SDLX-BSE-C2, RS-SDLX-SEL-C1, RS-SDLX-SEL-C2, RS-SDLX-SELP-C1, RS-SDLX-SELP-C2, RS-SDLX-ULT-C1, RS-SDLX-ULT-C2, RS-SDLX-ULDH-C1) kompatibel.

- 1** Wenn Sie ihn bei der Demontage entfernt haben, bauen Sie den Negativvolumen-Token wieder ein.

Richten Sie die flachen inneren Bereiche des Negativvolumen-Tokens auf die flachen äußeren Bereiche der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe aus. Lassen Sie den Negativvolumen-Token auf der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe einrasten.



- 2** Spannen Sie das Führungsstangenauge so in einen Schraubstock ein, dass der Dämpfer waagrecht und leicht nach unten ausgerichtet ist.



Schraubstock und Schraubstockblöcke

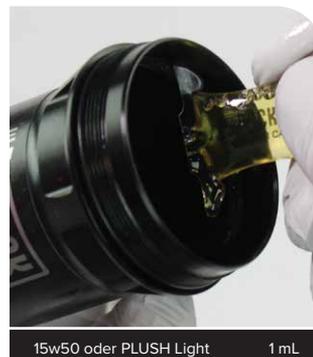
- 3** Setzen Sie den Counter Measure auf den Dämpferkörper auf. Tragen Sie Schmierfett auf die Dichtung der Dichtkopf/Luftkolben-Baugruppe auf.



RockShox Dynamic Seal Grease-Dichtungsfett

- 4** Neigen Sie die Luftkammer und spritzen Sie 1 mL Maxima Extra 15W50-Federungsöl oder Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light (die Hälfte des mitgelieferten Schlauchbeutel; 1 Schlauchbeutel = 2 mL) in die Luftkammer (Negativ-Luftfederkammer).

Drehen Sie die Luftkammer, damit sich das Öl gleichmäßig auf der Innenfläche der Luftkammer verteilen kann. Das Öl sollte sich am schmalen Ende der Luftkammer an den inneren Dichtungen und der Staubabstreiferdichtung ansammeln.



15w50 oder PLUSH Light 1 mL



- 5** Installieren Sie die Luftkammer auf dem Dämpfer über der Dichtkopf/ Luftkolben-Baugruppe. Führen Sie die Dichtungen in die Luftkammer ein und schieben Sie die Luftkammer fest über die Dichtkopf/ Luftkolben-Baugruppe in Richtung der Augen-Baugruppe.



- 6** Schieben Sie die Luftkammer weiter in Richtung des Auges, bis das Ende des Dämpferkörpers aus der Luftkammer-Abstreiferdichtung heraussteht. Stoppen Sie, wenn ein Spalt zwischen der Luftkammer und der Führungsstangenauge-Baugruppe entstanden ist.



- 7** Spritzen Sie nochmals 1 mL Maxima Extra 15W50-Federungsöl oder Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light (den Rest des mitgelieferten Schlauchbeutel; 1 Schlauchbeutel = 2 mL) in die Luftkammer (Haupt-Luftfederkammer).



- 8** Schieben Sie die Luftkammer mit Kraft auf den Dämpfer, bis sie das Gewinde der Augen-Baugruppe berührt. Schrauben Sie die Luftkammer handfest auf das Auge.



9 Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

Spannen Sie das Dämpferauge (Standardauge und Lagerauge) so in den Schraubstock ein, dass der Dämpfer nach oben ausgerichtet ist.

Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner auf den Dämpfer. Wischen Sie den Dämpfer sauber und entfernen Sie etwaiges Öl und Schmierfett.



RockShox Suspension Cleaner



10 Bringen Sie einen Gummibandschlüssel um den Teil der Luftkammer an, der am weitesten vom Führungsstangenauge entfernt ist (siehe Abbildung).

Linear XL-Luftkammer: Bringen Sie den Gummibandschlüssel NICHT um die Luftkammerhülse herum an.

HINWEIS

Die Luftkammer muss sauber und frei von Schmierfett und Öl sein. Säubern Sie die Luftkammer bei Bedarf.

Um den Aufkleber auf der Luftkammer nicht zu beschädigen, platzieren Sie den Bandschlüssel nicht auf dem Aufkleber.

Während Sie den Bandschlüssel fest in Position halten, um den Dämpfer zu stabilisieren, ziehen Sie die Augen-Baugruppe in der Luftkammer fest. Verwenden Sie den Hahnenfußschlüssel mit der passenden Größe für den Typ des Dämpferauges.

Augentyp	Breite (mm)
Standard	13
Lager	29
Zapfen	54 (Hahnenfußschlüssel für Zapfen)

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Gummibandschlüssel



Siehe Tabelle

10 N·m



Gummibandschlüssel



Siehe Tabelle

10 N·m

11 Bringen Sie einen neuen O-Ring für die Nachgiebigkeitsanzeige an.



- 12 Beaufschlagen Sie den Dämpfer mit ausreichend Druck, um den Dämpferkörper auf die volle Länge auszufahren, etwa 3,5 bar.



- ➡ Fahren Sie für Dämpfer mit einem Dämpferkörper mit Standardauge mit dem Abschnitt [Montage der Befestigungsteile – Standardauge](#) fort.
- ➡ Fahren Sie für Dämpfer mit einem Dämpferkörper mit Lagerauge mit dem Abschnitt [Dämpferkörper-Lageraugen-Baugruppe – Einbau](#) fort.

Wartung des Dämpferauges – Standardauge

Die Abbildungen zeigen den Deluxe-Dämpfer. Sofern nicht anders abgebildet und/oder beschrieben, sind die Verfahren für den Super Deluxe (Gen C) identisch.

Montage der Befestigungsteile

HINWEIS

Um Schäden am Dämpfer zu vermeiden, spannen Sie ihn in einen Schraubstock mit weichen Klemmböcken ein. Spannen Sie **KEINE** Teile des Dämpfers in Stahl-Klemmböcken ein. Bevor Sie den Dämpfer in den Schraubstock mit weichen Klemmböcken einspannen, vergewissern Sie sich, dass kein Teil des Dämpfers an den Schraubstock oder die weichen Klemmböcken stößt oder von diesen beschädigt werden könnte.

Einige Befestigungsteile können Sie einfach mit der Hand montieren. Drücken Sie den Buchsenstift in die Standard-Dämpferaugenbuchse, bis der Stift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht. Drücken Sie als Nächstes ein Enddistanzstück mit der Seite mit dem großen Außendurchmesser voran auf jedes Ende des Buchsenstifts. Wenn dies problemlos möglich ist, haben Sie die Wartung der Befestigungsteile und Buchsen abgeschlossen.

Wenn Sie die Befestigungsteile für Ihr Standardauge nicht von Hand montieren können, verwenden Sie das RockShox Ein-/Ausbauwerkzeug für 1/2" x 1/2"-Hinterbaudämpfer-Buchsen.



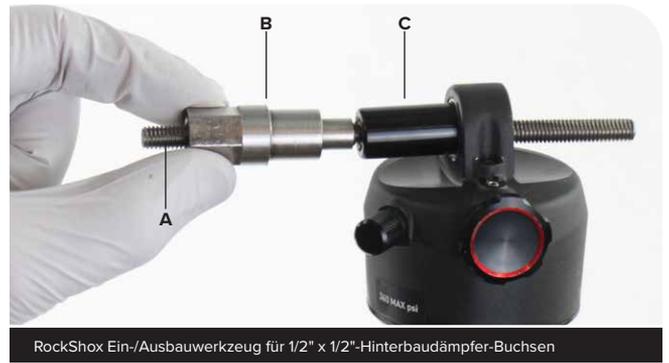
- 1 Schrauben Sie das kleine Ende des Druckstifts (A) auf die Gewindestange (B), bis die Stange über das Sechskantende des Druckstifts hinaussteht.



- 2 Führen Sie den Stift in die Augenbuchse ein.



- 3** Führen Sie die Gewindestange (A) durch den Buchsenstift und danach durch das Auge, sodass sich der Buchsenstift (B) zwischen dem Druckstift (C) und dem Auge befindet.



- 4** Schrauben Sie das große, offene Ende des Aufnehmers (A) auf die Gewindestange (B), bis der Aufnehmer am Auge anliegt.



- 5** Fixieren Sie den Aufnehmer mit einem 13-mm-Maulschlüssel. Schrauben Sie den Druckstift mit einem zweiten 13-mm-Schlüssel auf der Stange vor, bis er den Buchsenstift in die Dämpferaugenbuchse drückt.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Dämpfer mit den Schraubenschlüsseln nicht zu beschädigen.

Verwenden Sie ein Distanzstück, um die Stiftposition zu überprüfen. Der Stift sollte im Auge mittig sitzen.

Schrauben Sie den Druckstift weiter vor, bis der Buchsenstift an beiden Seiten des Auges gleich weit hervorsteht.

Sie müssen möglicherweise den Aufnehmer etwas lösen, um den Abstand zum Buchsenstift zu prüfen.

Entfernen Sie das Buchsenwerkzeug.



6 Drücken Sie ein Enddistanzstück mit der Seite mit dem größeren Durchmesser voran auf jedes Ende des Buchsenstifts.

Der Buchsenstift sollte im Auge mittig sitzen und beide Enden sollte aus keinem der Distanzstücke herausstehen. Richten Sie den Buchsenstift bei Bedarf erneut mittig aus.



Upgrade (optional) – Standardauge am Lageradapter (23 mm)

Der RockShox Dämpferlageradapter ist nur mit einem Rahmen mit Lagerbefestigung kompatibel (30 mm Montagebreite). Lassen Sie sich die Kompatibilität vor dem Einbau vom Rahmenhersteller bestätigen.

Der RockShox Dämpferlageradapter (23 mm) ist mit dem Super Deluxe (Gen C)-Dämpferschaftauge und -Dämpferkörperauge kompatibel.

Die Abbildungen zeigen das Dämpferkörperauge. Die Verfahren sind für das Dämpferschaftauge identisch.

Die Abbildungen zeigen einen neuen RockShox Dämpferlageradapter. Sofern nicht anders abgebildet und/oder beschrieben, sind die Verfahren für einen zuvor installierten Original-Lageradapter identisch.

Die [Standard-Augenbuchse muss entfernt werden](#), bevor der Lageradapter eingebaut werden kann.

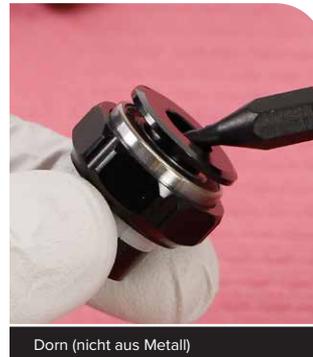
HINWEIS

Ein Super Deluxe (Gen C) mit einem Standardauge (Dämpferkörperauge und/oder Schaftauge) ist nur mit dem 23 mm RockShox Dämpferlageradapter kompatibel. Um dauerhafte Schäden an einem Super Deluxe (Gen C)-Dämpfer zu vermeiden, montieren Sie KEINEN 26 mm RockShox Dämpferlageradapter in das Dämpferkörper- und/oder Dämpferschaft-Standardauge.

Einbau des Lageradapters

Die Abbildungen zeigen den Deluxe-Dämpfer. Sofern nicht anders abgebildet und/oder beschrieben, sind die Verfahren für den Super Deluxe (Gen C) identisch.

- 1 Entfernen Sie beide Lagerdeckel und legen Sie sie beiseite.



- 2** Vergewissern Sie sich, dass der Sprengring in der Nut am Adapter sitzt. Führen Sie den Innengewinde-Lageradapter (ohne Vertiefung an jeder Sechskantflanke) in das Auge ein und drücken Sie ihn gerade hinein. Vergewissern Sie sich, dass der Sprengring in der Nut sitzt und nicht zwischen dem Lageradapter und dem Auge eingeklemmt ist. Stoppen Sie, wenn der Sprengring etwa zur Hälfte im Auge montiert ist.



- 3** Montieren Sie den Außengewinde-Lageradapter (mit einer Vertiefung an jeder Sechskantflanke) im Auge und schrauben Sie ihn in das Lager mit Innengewinde ein. Stoppen Sie, wenn beide Sprengringe etwa zur Hälfte im Auge montiert sind. Drehen Sie beide Lageradapter und vergewissern Sie sich, dass die Sprengringe in den Adapternuten sitzen und nicht zwischen dem Lageradapter und dem Auge eingeklemmt sind. Schrauben Sie die beiden Lageradapterseiten weiter von Hand zusammen.



- 4 Spannen Sie eine Seite des Lageradapters in einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken ein.



Schraubstock mit weichen Klemmbacken

- 5 Ziehen Sie den Lageradapter mit dem angegebenen Drehmoment fest.

HINWEIS

Verwenden Sie zum Einbau des RockShox Dämpferlageradapters KEINE Standard-22-mm-Stecknuss. Eine Standard-Stecknuss ist möglicherweise nicht kompatibel. Verwenden Sie NUR einen offenen Hahnenfußschlüssel oder verstellbaren Hahnenfuß-Steckschlüssel.

Achten Sie darauf, den Dämpfer beim Aus- und/oder Einbau des Lageradapters nicht zu beschädigen.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.



22 mm – Hahnenfußschlüssel

10 N·m



- 6** Original-Lageradapter (falls vor der Wartung ausgebaut): Montieren Sie beide Lagerdeckel.



- 7 Neuer Lageradapter:** Montieren Sie beide Lagerdeckel und platzieren Sie den Lageradapter im Schraubstock.



Ein neuer Lageradapter (23 mm) enthält ein Lager in dem Adapter ohne Vertiefung, das nicht vollständig montiert ist und in den Adapter eingepresst werden muss, bevor der Dämpfer in ein Fahrrad eingebaut werden kann.

Schließen Sie den Schraubstock vorsichtig und pressen Sie das vorstehende Lager bis zum Anschlag in das Lagergehäuse, sodass es vollständig im Lagergehäuse sitzt. Der Lagerdeckel muss ebenfalls vollständig im Lagergehäuse sitzen.

HINWEIS

Ziehen Sie den Schraubstock nicht zu fest an. Wenn Sie den Schraubstock zu fest anziehen, können die Lager dauerhaft beschädigt werden.



Schraubstock mit weichen Klemmböcken



Schraubstock mit weichen Klemmböcken



- 8 Messen Sie die Gesamtbreite des eingebauten RockShox Dämpferlageradapters, wenn beide Lagerdeckel montiert sind, und vergewissern Sie sich, dass die Gesamtbreite innerhalb der Spezifikation liegt.



Wenn ein Lageradapter montiert ist, entfernen Sie ihn vor der Wartung des Dämpfers.

Lageraugenbefestigung

Tauschen Sie die Lager aus, wenn sie sich nicht frei drehen oder quietschen.

Einbau der Lagerbefestigung

Bauen Sie die Lageraugen-Befestigungsbaugruppe nach der Wartung ein.

Die Abbildungen zeigen den Deluxe-Dämpfer. Die Verfahren sind für den Super Deluxe-Dämpfer (Gen C) gleich.

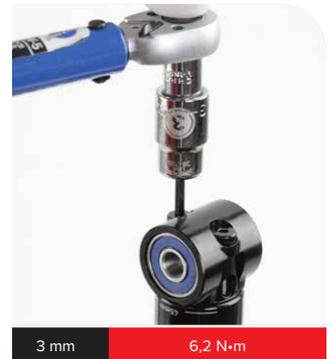
HINWEIS

Lageradapter (optional): Befolgen Sie die Verfahren zum Ausbau des Befestigungsmaterials und Ausbau der Augenbuchse, wenn ein RockShox Lageradapter (23 mm) in ein Dämpferschaft-Standardauge oder ein Dämpferkörper-Standardauge montiert wird. Falls installiert, entfernen Sie nur das Befestigungsmaterial für das Standardauge und die Standard-Augenbuchse. Die Verfahren sind für die Dämpferschaft- und die Dämpferkörper-Standardaugen identisch.

- 1 Montieren Sie die Lageraugen-Befestigungsbaugruppe und die Schrauben. Ziehen Sie die Schrauben gleichmäßig mit dem angegebenen Drehmoment an.

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Bringen Sie die Staubabdeckungen der Lager wieder an, wenn der Dämpfer wieder in das Fahrrad eingebaut wird.



Einbau und Einstellung des Dämpfers

- 1** Bauen Sie den Hinterbaudämpfer gemäß den Anweisungen Ihres Rahmenherstellers wieder ein.
- 2** Beaufschlagen Sie den Hinterbaudämpfer mit dem Luftdruck von vor der Wartung, den Sie in der Tabelle [Einstellungen notieren](#) erfasst haben. Verfahren zum Einstellen des Luftdrucks des Hinterbaudämpfers und der Nachgiebigkeit der Feder finden Sie in der *Abstimmungsanleitung für RockShox-Federungen*.
- 3** Stellen Sie die Zugstufen- und Druckstufeneinstellungen von vor der Wartung wieder her, die Sie in der Tabelle [Einstellungen notieren](#) erfasst haben.

Damit ist die Wartung Ihres RockShox Dämpfers abgeschlossen.



ASIAN HEADQUARTERS

SRAM Taiwan
No. 1598-8 Chung Shan Road
Shen Kang Hsiang, Taichung City
Taiwan

WORLD HEADQUARTERS

SRAM, LLC
1000 W. Fulton Market, 4th Floor
Chicago, Illinois 60607
U.S.A.

EUROPEAN HEADQUARTERS

SRAM Europe
Paasbosweg 14-16
3862ZS Nijkerk
Niederlande